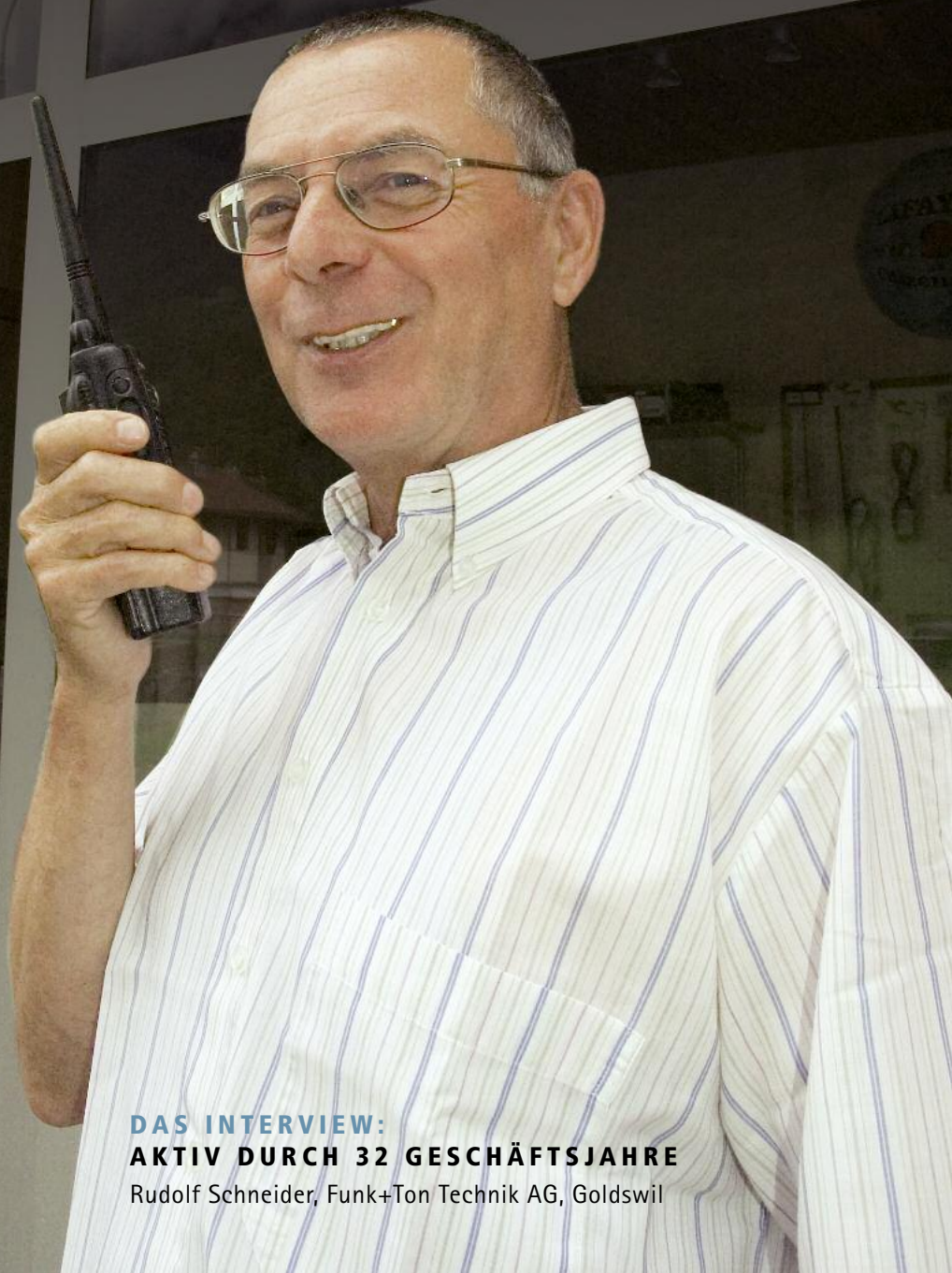


9. JAHRGANG SEPTEMBER 2007

BÖDELinfo

Offizielles Mitteilungsblatt für Vereine, Institutionen und Gewerbe von Interlaken, Matten, Unterseen, Beatenberg, Bönigen, Därligen, Gsteigwiler, Habkern, Iseltwald, Leissigen, Niederried, Oberried/Ebligen, Ringgenberg/Goldswil, Saxeten, Sundlauenen und Wilderswil.



DAS INTERVIEW:
AKTIV DURCH 32 GESCHÄFTSJAHRE

Rudolf Schneider, Funk+Ton Technik AG, Goldswil

Neu- oder Umbau?



Ihr Spezialist für:

- **Cheminéeöfen**
- **Cheminéebau**
- **Heizkassetten (Einbau in alte offene Cheminées)**
- **Pelletsöfen**
- **Kaminsanierungen**
- **Kaminanlagen**

Unsere geschulten Kamin- und Ofenprofis arbeiten gerne für Sie!

Über 17 Jahre Erfahrung.

Wir freuen uns, Sie zu beraten.

Haben Sie Ihre Wärmequelle schon?

Inter•Kamin AG
I n t e r l a k e n

Öffnungszeiten 08.00 – 12.00 / 13.30 – 18.00
Seestrasse 6 · 3800 Unterseen / Interlaken

Tel. 033 822 73 73
info@inter-kamin.ch · www.inter-kamin.ch

Kommen Sie vorbei in unser Ofenstudio!

Firmengründungen

Was sind die Auslöser, eine Firma zu gründen? Diese können ganz unterschiedlich sein: eine zündende Idee, sein eigener Chef werden, Suche nach einer neuen Perspektive nach einer Entlassung, eine Marktlücke schliessen etc. Selten wird diese Entscheidung über Nacht gefällt. Unternehmer zu werden will gut überlegt sein. Wie man sich bettet, so liegt man. Vielfältige Abklärungen müssen gemacht werden: Rechtsform, Versicherungen, Finanzen, Mitbewerber, Kundensegment, Markt, Marketing, Geschäftsstandort, mögliche Partner – dies ist nur eine kleine Auswahl an Themen, zu welchen Entscheidungen gefällt werden müssen. Am besten hält man diese Themen in einem Businessplan fest. Banken verlangen diesen in der Regel, wenn eine Fremdfinanzierung für die Investitionen oder ein Betriebskredit benötigt wird. Ich empfehle jedoch jedem neuen Unternehmer dieses Instrument zu nutzen – im Businessplan gibt der Unternehmer sich selber die Antworten für die obigen Themenblöcke und setzt sich Ziele, welche er in einigen Jahren mit seinem neuen Geschäft erreichen will. Im Zusammenhang mit Firmengründungen wird oft das Wort Wirtschaftsförderung angesprochen – was kann die Volkswirtschaftskammer Berner Oberland unter diesem Titel zur Firmengründung beitragen? Im Auftrag der Wirtschaftsförderung des Kantons Bern führen wir die Grundstückdatenbank für das ganze Berner Oberland, Unternehmungen und Gemeinden können ihre freistehende Gewerbe und Industrieliegenschaften oder Landflächen in der Datenbank erfassen lassen. Bei Anfragen von neuen Unternehmen kann die VWK die entsprechende Ver-



Susanne Huber
Geschäftsführerin
Volkswirtschaftskammer
Berner Oberland, Interlaken

mittlung vornehmen und bei der Suche nach einem geeigneten Standort behilflich sein. Ebenfalls können wir die Unternehmer in Kontakten mit Gemeinden und Kanton unterstützen. Im Moment sind wir an der Erarbeitung eines Projektes zur Unterstützung bei Neugründungen – die Details dazu können wir zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgeben. Die Volkswirtschaftskammer wird jedoch nie den persönlichen professionellen Berater ersetzen. Die Neugründung einer Firma braucht eine Portion Mut – wie auch Ruedi Schneider aus Goldswil im Interview (Seiten 7–9) bestätigt. Aus diesem Grund sind die seriösen Abklärungen im Vorfeld unumgänglich, welche Antworten liefern, die in den Businessplan einfließen können. Zusätzlich ist eine realistische Finanzplanung notwendig, damit das Risiko abgeschätzt werden kann. Es ist empfehlenswert, sich für diese Abklärungen professionell begleiten zu lassen. Aus eigener Erfahrung kann ich Mut machen – der Schritt in die Selbständigkeit lohnt sich.

Susanne Huber

IMPRESSUM

Leitung BödeliInfo
Inserate und
Gewerbeseiten

Doris Wyss
Brunnengasse 163 E, 3852 Ringgenberg
Tel. 033 822 33 54, Fax 033 822 03 54

Vertreter des Vereinskonzents

Nöldy Baumann,
Postfach 336, 3800 Interlaken
Natel 079 632 76 70

Herausgeber/Realisation/
Datenannahme für alle
Beiträge/Inserate/Vereine

Weber AG Verlag, Sibylle Dräyer
Gwattstrasse 125, 3645 Gwatt
Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56
e-mail: boedeli-info@weberag.ch

Druck

Ilg AG, Druckerei & Verlag, 3752 Wimmis

Titelseite

Rudolf Schneider, Goldswil

Foto

Andrea Eggen

Auflage

15 100 Expl.

Erscheinungsweise

12 x jährlich, jeweils am 1. des Monats

Redaktionsschluss

Donnerstag, 13. September 2007

Wiedereröffnung am 13. September 2007:
Zwischen 16.00 und 19.00 Uhr sind Sie
herzlich zum Apéro eingeladen.

«He Du, wo jutlich häre?»



«Hesch's no nid ghört?
I dr Pizzeria Horn isch
itz ä Nöie am Wirte.»

Pizzeria Horn

Harderstrasse 35, CH-3800 Interlaken
Tel. 033 822 92 92
www.pizzeriahorn.ch

Krankenpflege zu Hause

- Kostenlose Beratung • Verkauf und Vermietung
- AHV-IV-/EL und Krankenkasse anerkannte Abgabestelle



Miete Fr. 75.-/Mt.

- komfortables Elektro-Pflegebett
- Antidekubitusmatratze
- Patientenheber
- Badelift



Miete Fr. 55.-/Mt.
(inkl. Bremse für Begleitperson)

- Rollstühle und Zubehör
- Elektro-Rollstühle
- Scooter
- Rollatoren
- Nachtstühle
- Gehhilfen



Apotheke Dr. Portmann AG
Höheweg 4, 3800 Interlaken
Tel. 033 828 34 36
Fax 033 828 34 30
www.portmann.ch

Herbst im Des Alpes!

- Fr 31.8. 20.00h MG Interlaken

- Sonderkonzert: Sa. 1.9. 19.30h Löschezgchörli

- Do 6.9. 20.00h Jodelklub Bönigen

- 7.9. 20.00h Gugge-Musig Bödeli Rasselbande

7.9. Spaghettifestival, jede Portion Sfr 10.—

Sa 8.9. Jungfrau Marathon, ab 6.30h geöffnet

- Fr 14.9. 19.30h: Drehorgelkonzert

So 16.9. 19.00h zum letzten Mal Zauberer Kevin

und zum letzten Mal Pizza aus dem Holzofen!

Jede Pizza Sfr 12.50, ab 14.00h

Ab Dienstag, 18.9.: Wildspezialitäten

- So 23.9. 15.00 - 17.00h Gratis Eselreiten

- Do 27.9. 19.30h Stadelörgeler, Bönigen

Herzlich willkommen!

Des Alpes

RESTAURANT & BAR & TERRASSE

Höheweg 115 - 3800 Interlaken

☎ 033 822 23 23 - ☎ 033 821 05 85

www.desalpes-interlaken.ch

INHALTSVERZEICHNIS

<u>INTERVIEW</u>	7-9
<u>GEWERBESEITEN</u>	11
Bahnhofstrasse-Höheweg-Leist:	
Bijouterie Schertenleib	11
Minosys gmbh	13
Coifför am Marktplatz	15
<u>INFOSEITEN</u>	17
Henriette Glatthard und Beatrice Schuppli: Wohnen	17
Sven Ruchel: Besser Hören	19
Manfred Miethe: Wellness & Co.	21
Gino Keller: Computer	23
Priska Hunziker: Kinesiologie	25
Peter Hablützel: Goldschmiede und Steinschleiferei	27
Heidi Borter: Schönheit	29
Elsbeth Abegglen: Yoga und Biographie	31
Rolf und Bettina Fuchs: Internet	33
Sandra Wälti: Podologie	34-35
Brigitte Rohrer: Bücherecke	36
<u>VEREINE UND ORGANISATIONEN</u>	43
Förderverein Trinkhalle	43
Jodlerclub Unterseen / Trychler-Club Unterseen	45
Handballgruppe HG Bödeli	47
Marktass-Leist Interlaken	49
Jugend- und Stadtmusik Unterseen	51
Schlittschuh-Club Unterseen-Interlaken	53
Damenturnverein Interlaken	55
Heimatvereinigung Wilderswil und Umgebung	57
Chinderchörli Bödeli	59
Walking Träff Bödeli	60
Elternvereine Jungfrauregion	61
Verein für Altersbetreuung Unterseen	63
Turnverein Unterseen	64
Galerie Kunstsammlung Unterseen	65
Jugendarbeit Bödeli	66
Waldkindergarten Tatatuck	67
Jugendfeuerwehrverein Bödeli	68-69
Heimatverein und Dorfmuseum Bönigen	71
Verein Kaluga Thun	71
Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz	75
<u>LIEGENSCHAFTSMARKT</u>	72
Livta AG, Unterseen	72
<u>TIERE SUCHEN EIN ZUHAUSE</u>	73
<u>WETTBEWERB</u>	74
<u>VERANSTALTUNGEN</u>	76-77, 79

FUNK+TON TECHNIK AG

seit 1975 fachlich, kompetent und zuverlässig!

Wir bieten:

- Beratung, Verkauf
- Installation, Service, Reparaturen
- Funkgerätevermietung

Produkte:

- Sprechfunkgeräte
- Funkrufempfänger
- Pager, Spezialentwicklungen

Vertretungen:

- Motorola
- Swisphone
- Kenwood

Sprechfunk bietet:

- Wenig Konzessionsgebühr
- KEINE Gesprächsgebühren

Unsere Kunden:

- Feuerwehr, Zivilschutz
- Berg- und Sportbahnen
- Taxi- und Transportbetriebe
- Forstunternehmungen
- Kantons- und Gemeindebetriebe
- Ski-, Segel- und Fahrschulen
- Samariter- und Rettungsdienste

Funk+Ton Technik R. Schneider AG

Wärchhubel 767R
3805 Goldswil bei Interlaken

Tel. 033 822 14 22

Fax 033 822 63 22

Gesundes und dauerhaftes Abnehmen! mit ParaMediForm



Es braucht nicht viel: Ihren Willen,
unsere professionelle Betreuung
und die persönliche Stoffwechsel-
typisierung von ParaMediForm!

- Einfache Zubereitung für die ganze Familie
- Genügend und vielseitiges Essen
- Ohne abwägen und Kalorienzählen
- Die Möglichkeit, auch auswärts zu essen

Rufen Sie uns an – ein erstes Gespräch
ist kostenlos und unverbindlich!

Von Ärzten empfohlen

ParaMediForm

Institut für Gesundheit
und Wohlbefinden

TAG DER OFFENEN TÜR IN SPIEZ

Freitag, 7.9.2007 von 18.00–21.00 Uhr
Samstag, 8.9.2007 von 13.00–18.00 Uhr

ParaMediForm Krattigstrasse 31 Dorfmatstrasse 12
Sarah Kurz 3700 Spiez 3800 Unterseen
033 654 64 65 033 654 64 65

Schlank werden. Schlank sein. Schlank bleiben.

INTERVIEW

Rudolf Schneider – ein Geschäft, eine Familie und viele Hobbies

Der Schritt in die Selbständigkeit hat Rudolf Schneider damals eine gehörige Portion Mut gekostet. Heute blickt der Familienvater zurück auf über 30 Geschäftsjahre, in denen er auch immer wieder Zeit für seine vielen Hobbies gefunden hat. Die Elektronik hat ihn seit jeher fasziniert – dass er heute mit dem Bau eines Flugsimulators noch einmal ganz neue Wege geht, hätte aber wohl selbst Rudolf Schneider nie gedacht. Bödeli-Info hat ihn in seinem Wirkungskreis besucht.



Rudolf Schneider,
Funk+Ton Technik
AG, Goldswil

Rudolf Schneider – Vor 32 Jahren haben Sie den Schritt in eine ungewisse Zukunft gewagt.

Das kann man so sagen. Die Familie war schon da und ich habe ohne Geld einfach angefangen, ging blauäugig dahinter. Die Werkstätte habe ich daheim eingerichtet. Ich konnte mit Reparaturarbeiten im Bereich Radio/TV anfangen – das hielt uns über Wasser. Ich habe mich nach einer Vertretung von Funkgeräten umgeschaut und erhielt dann das Angebot von Zodiac. Bald darauf, im zweiten Geschäftsjahr, erhielt ich die Motorola-Vertretung für das Berner Oberland. Schritt für Schritt habe ich das Gebiet abgesteckt und aufgebaut, so dass es nicht zu weitläufig wurde.

Gleichzeitig waren Sie Ehemann, junger Vater zweier Töchter und haben viel musiziert. War das alles nicht sehr viel?

Vor allem für meine Frau war die Belastung schon sehr gross. Zwar war ich tagsüber ja im gleichen Haus, dennoch konnte ich nicht einen grossen Beitrag zur Erziehungsarbeit leisten. Wir waren aber beide jung und belastbar. Besonders anstrengend für mich war die Tanzmusik, für die ich mich damals so intensiv engagiert habe. Mit den «Five Pedros» spielte ich fast jedes Wochenende – was allerdings die angenehme

Jahrgang: 1945

verheiratet mit Annamarie Schneider,
Töchter Christine (35) und Helene (33)

Hobbies:

Reisen, Segeln, Karate, Musik

Beruflicher Werdegang:

gelernter Feinmechaniker, der insgeheim immer mit der Elektronik geliebäugelt hat, Radio-TV-Monteur, Schlosser und Feinmechaniker in Kapstadt, Onken Fernkurse (Elektronik I und II), zurück in der Schweiz eine Stelle beim Flugplatz Interlaken, Arbeit als Elektroniker, Schritt in die Selbständigkeit mit der «Funk+Ton Technik AG»

Nebenwirkung hatte, dass hie und da eine kleine Gage zum schmalen Einkommen dazu kam.

Was hat die berufliche Veränderung damals für Sie bedeutet?

Ich hatte immer schon ein unglaubliches Interesse an Elektronik. Es steckt dort viel Theorie dahinter;

diese in die Praxis umzusetzen hat mich enorm fasziniert. Nur, wer sich wirklich in die Materie «einfühlt» kann herausfinden, was Elektronik bewirken kann. Dass mir diese berufliche Veränderung möglich war und ich meinen Traumberuf verwirklichen konnte, das war einfach sagenhaft. So habe ich mein Hobby zum Beruf gemacht. Die Lehrzeit als Mechaniker hat mir immer sehr gedient, ich konnte vieles kombinieren. Mechanik und Elektronik zusammen zu führen, das ist auch heute ein Ziel für mich: Ich begann, mich für Flugsimulation zu interessieren... aber hierzu später mehr.

«Es gab Hochs und Tiefs – in all den Jahren habe ich viel erlebt.»

Denken Sie, dass sich im Unterschied zu damals viel verändert hat, wenn man sich heute selbstständig machen will?

In den 30 Jahren habe ich viel erlebt. Man hat ein Handwerk erlernt und war dann dort spezialisiert – heute kann man viele Geräte nicht mehr reparieren, alles wurde sehr klein und nicht mehr zum Ersetzen gebaut. Früher wurde mit Lupe und viel Fingerspitzengefühl repariert. Heute wirft man weg, was defekt ist, und kauft neu. Man verkauft ganze Systeme, Einzelteile werden oft nicht mehr ersetzt. Der Handwerker ist da gar nicht mehr gefragt. So ist man zunehmend ein Händler, der Fachmann ist nicht mehr gleich wichtig.



Hoch konzentriert bei einer Lötarbeit.

«Dort wo Elektronik und Mechanik aufeinander treffen, dort wird es besonders spannend!»

Ihr Geschäft hat sich zu einer namhaften Unternehmung entwickelt. Macht das auch stolz?

Ich bin glücklich, 32 Jahre lang erfolgreich gearbeitet zu haben und dabei gesund geblieben zu sein. Stolz ist man schon auch – vor allem, weil man Tiefs überstanden hat. In den Neunzigerjahren habe auch ich die Rezession gespürt – viele Aufträge wurden gestrichen aufgrund defizitärer Budgets meiner Kunden. So ging auch mein Umsatz markant zurück.

Wer alles gehört zu Ihrem Team und wer sind Ihre Kunden?

Das Team bilden meine Frau und ich. Sie hilft mir sehr, vertritt mich, wenn ich auf Montage bin und macht die Buchhaltung. In meiner Geschäftszeit hatte ich nur während gut vier Jahren einen Angestellten – in den vorhin erwähnten schwierigeren Jahren habe ich dann aber wieder abbauen müssen. Zu unseren Kunden dürfen wir Feuerwehr, Zivilschutz, Bergbahnen, Transportbetriebe, Forstunternehmen, Kantons- und Gemeindebetriebe, Ski-, Segel- und Fahrschulen zählen, aber auch Samariter- und Rettungsdienste. Für sie richten wir Sprechfunkanlagen, Funkrufempfänger oder Pager ein. Natürlich gehören auch Spezialentwicklungen je nach Kundenbedürfnis zu unserem Angebot.

Worauf freuen Sie sich besonders, wenn Sie an Ihre Pensionierung denken?

Darauf, endlich Zeit für Reisen mit meiner Frau zu haben. Im nächsten Jahr planen wir eine grössere Reise nach Neuseeland – wir möchten mal «richtig weg» und am liebsten ein paar Monate mit dem Camper unterwegs sein. Auch freue ich mich auf Segelferien: Bereits seit vielen Jahren gehe ich zusammen mit ein paar guten Freunden für einen Törn aufs Segelschiff. Leider begeistert sich meine Frau hierfür nicht besonders, aber für mich ist ein Segeltörn das Grösste – als Allrounder kann ich

allerlei tun auf einem Schiff und bin Mechaniker, Navigator und gar Koch!

Nebst dem Engagement fürs Geschäft blieb immer auch Zeit für Hobbies. Vor allem Musik spielte immer eine wichtige Rolle in Ihrem Leben.

Jahrelang war ich aktiv in der Feuerwehr Goldswil-Ringgenberg und im Löschzug 1-Verein Interlaken. Von dessen Gründung an war ich als Pianist Mitglied des Löschzugchörli. Hie und da wurde ich gar zum Aushilfssänger – egal ob Bass oder Kastratenstimme... Mit diesem Chörli haben wir immer viele Reisen unternommen. Kaum hatte ich 1978 die Karriere mit den Five Pedros an den Nagel gehängt, kam 1979 die erste Schallplatte mit dem Löschzugchörli. Als Pianist durfte ich natürlich nie fehlen, drum war nach 17 Jahren dann einfach auch mal Schluss und ich wollte mehr Zeit für meine Frau haben. Die ganzen Auftritte, Konzerte und Chörli-Reisen haben lange mein Leben bestimmt und zunehmend belastet. Musik war mir alles – heute habe ich andere Hobbies, die ich früher wohl zwangsmässig vernachlässigt habe.

Nach vielen Jahren der aktiven Geschäftsführung halten Sie nun die Augen offen nach einer Nachfolgeregelung – haben Sie jemanden am Start?

Über die Suche nach einem Nachfolger macht man sich schon Gedanken. Es bräuchte einen Allrounder, der sehr vielseitig interessiert ist. Man muss bereit sein, jeden Tag dazu zu lernen, dann kann das Geschäft weiterhin gut funktionieren. Überzeit ist bei Selbständigerwerbenden an der Tagesordnung. Im Verlaufe meiner Geschäftstätigkeit konnte ich vier wichtige Vertretungen übernehmen – das bedingt dann auch, dass man sich immer anpasst und die Eigenschaften neuer Geräte kennen lernt, Kurse besucht. Am besten ist es, bei Gleichgesinnten anzuklopfen. Dies geschieht bei Händlertagungen, die ich natürlich rege besuche. Ich stelle fest, dass es heute nicht mehr viele Junge mit «Pfupf» gibt. So richtig gesucht habe ich aber bisher noch nicht, ich lasse es auf mich zukommen. Sollte sich keine Lösung ergeben, werde ich die treue Kundschaft im Nebenamt weiterhin betreuen.



Hier verbringt Rudolf Schneider immer wie mehr Zeit – im Dachgeschoss bei der Planung des Flugsimulators.

Nun interessiert noch das Hangar-Tor im Dachgeschoss Ihres Hauses...

Ja, das hat eben mit der vorhin erwähnten Flugsimulation zu tun. Dieses Gebiet interessiert mich gewaltig. Meine Idee ist es, ein Original-Cockpit mit zwei Sitzen und einer beweglichen Plattform zu bauen – eben einen Flugzeugsimulator. Ich kann dann damit weltweit simulierte Flüge mit einem bestimmten Flugzeugtypen ausführen. Weltweit gibt es viele Foren mit Menschen, die sich auch mit diesem Thema beschäftigen. Es findet ein reger Austausch übers Internet statt und es gibt viele Interessierte. Wer weiss, vielleicht gibt es eines Tages die Möglichkeit, dass ein Nachfolger von mir auch meine Leidenschaft für die Simulation teilt und Bauteile für Cockpits herstellt und vertreibt...

Die Bödeliregion ist mein Zuhause weil...

...ich ein Zugvogel bin – Frauenfeld, Solothurn, Widnau, Interlaken, Basel, Genf, Kapstadt – nun bin ich wieder zurück, hier ist meine Heimat. Heute habe ich Horror vor Städten. Hier ist Natur pur – hier fühle ich mich wohl.

BödeliInfo dankt Rudolf Schneider ganz herzlich für den Einblick in sein Schaffen!

Interview und Bilder: Andrea Eggen

Praxiseröffnung

1. September 2007



Atem-, Körper- und Heilbehandlung

Meine Atem- und Heilbehandlung erweist sich als hilfreich bei körperlichen und seelischen Krisen, Stress, Migräne, Nervosität, Schmerzen, Folgen von Trauma, Erschöpfungszuständen und Rekonvaleszenz, etc. Ebenso ist sie eine gesundheitliche Präventivmassnahme für Erwachsene und Kinder, und eignet sich auch gut als Geburtsvorbereitung.

Durch Berührungen und Beobachtungen werden energetische Unausgewogenheiten wahrgenommen. Wichtig ist zusätzlich das therapeutische Gespräch. Die Berührungen sind sanft und wirken gleichwohl tief ins Körpergewebe. Gezielte Atem-, Körper- und Energieübungen unterstützen das Behandlungsgeschehen. Als Klientin/Klient lernen Sie die Sprache des Körpers, und die damit eng verbundenen Gedankenmuster und Emotionen klarer wahrzunehmen. Dabei entwickeln Sie ein vertieftes Bewusstsein für diese Zusammenhänge.

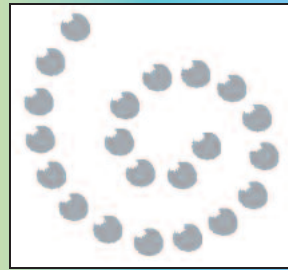
Die körpertherapeutische Heilbehandlung regt gleichsam die Selbstheilungskräfte an.

Editha Schriber Schönberg, 1958;

Mutter von zwei Töchtern

- dipl. Atem- und Körpertherapeutin (Medau), 1982
- dipl. Polarity Wellness Educator, 1987
- Healing und Time-Therapie, 1995

033 345 49 22, schribschoen@freesurf.ch



klassische Homöopathie

Die Homöopathie ist eine über 200 Jahre alte, eigenständige, tief wirkende Heilmethode.

In der klassischen Homöopathie wird der Mensch mit seinen ihm eigenen Besonderheiten als Ganzes behandelt. Deshalb geht jeder Behandlung ein ausführliches Gespräch voraus.

Homöopathie hilft bei akuten Erkrankungen wie Mittelohrentzündung, Blasenentzündung und chronischen Erkrankungen wie: Erkältungsneigung, Hyperaktive Kinder, Verdauungsbeschwerden, Ängste, Depressionen, Menstruations/Wechseljahrsbeschwerden, usw.

Schon während meiner Ausbildung zur Pflegefachfrau interessierte ich mich für natürliche Heilmethoden.

Erfahrungen mit meinen Kindern überzeugten mich von der klassischen Homöopathie.

Marlis Stauffer-Bläuer, 1961;

Mutter von drei Söhnen

- Pflegefachfrau (Krankenschwester AKP)
- Diplom als klassische Homöopathin SkHZ
- Kant. Berufsankennung

033 243 38 48, hom.praxis.stauffer@bluewin.ch

Termine nach telefonischer Vereinbarung
Praxisadresse: Alpenstrasse 58, 3800 Interlaken

Die Behandlungen werden von den meisten Krankenkassen vergütet, sofern die Komplementärmedizin mit einer Zusatzversicherung abgedeckt ist.

GEWERBESEITEN

B&H-Leist
Bahnhofstrasse-Höheweg-Leist

Bijouterie Schertenleib
eidg. dipl. Uhrmachermeister

Uhrmachermeister aus Leidenschaft Schmuckkreationen aus Spass Zigarrenraucher als Hobby



Bijouterie Schertenleib
Bahnhofstrasse 23
3800 Interlaken
Tel. 033 822 22 34
Fax 033 823 23 84

Unsere Kunden schätzen die aufmerksame, freundliche Beratung, die trendigen Produkte und den kompetenten Service.

Uhren, Bijouterie & Cigars Schertenleib ist ein Familienbetrieb der durch Hans & Alice Schertenleib 1944 gegründet wurde. Heute wird das Geschäft durch Theo Schertenleib und seine Mitarbeiter geführt. Das Sortiment umfasst Uhren, Schmuck & Cigars.

Uhren

Rado, Tag-Heuer, Oris, Tissot, Certina, Aigner, Formex, Swiss Military, Cover und diverse modische Modelle.

Schmuck

Unsere Spezialitäten sind die Anhänger und der Ohrschmuck in Gelb- und Weissgold. Das Angebot umfasst über 500 Motive für Sport, Hobby, Musik, Symbole und Tiere. Ebenfalls attraktiv und preisgünstig ist unser Gold-, Nugget- und Perlen-schmuck.

Cigars

Im begehren Humidor (Klimaraum) finden Sie das ganze Sortiment Davidoff sowie eine erlesene Auswahl an feinsten Zigarren aus Cuba, Honduras und der Dominikanischen Republik. Wir führen viele Accessoires wie Scheren, Bohrer, Aschenbecher, Humidore, Lederetuis usw. und neu auch ein schönes Sortiment an Pfeifen und Tabak.

Öffnungszeiten

Montag-Freitag 8.30-12.00/13.30-18.30 Uhr
Samstag 8.30-12.00/13.30-16.00 Uhr

AN-MO-Praxis Stedtli-Zentrum

Hauptstrasse 43, 3800 Unterseen

按摩

AN-MO ist eine traditionelle chinesische Körpertherapie und medizinische Massage mit Akupressur und Meridiantherapie, die bei vielen Beschwerden hilft oder Linderung bringt. Die Behandlung erfolgt durch einen sehr erfahrenen AN-MO-Arzt aus China.

Über die Zusatzversicherung «Komplementärmedizin» wird von der Krankenkasse an die Behandlungskosten ein Beitrag geleistet.

Für telefonische Auskünfte und Anmeldungen wählen Sie bitte:
Telefon 033 822 07 17

minosys GmbH

Die Firma für innovative Lösungen in den Bereichen

Steuerungs- und Apparatebau

Vom elektrischen Kleingerät bis zum Gebäudemanagement- und sicherheitssystem planen, entwickeln und realisieren wir kundenspezifische Lösungen. Unsere Spezialität liegt daher in Kleinserien und Einzelanfertigungen.

Unsere Kunden brauchen sich weder um Schnittstellen der Technologien, noch um Schnittstellen der Entwicklung oder Ausführung zu kümmern; denn Projektmanagement gehört zu unserem Service. Weiter zählen zu unseren Dienstleistungen Produktentwicklung, Realisierung, Inbetriebnahme vor Ort, Service und Unterhalt.

- Beratung und Planung
- Engineering und Produktion
- Service und Unterhalt
- Projektmanagement

Sicherheitsplanung- und Beratung



Als best ausgebildete Planer und Projektleiter im Bereich Sicherheitstechnik erstellen wir zusammen mit dem Kunden umfassende Sicherheitskonzepte. Zu unseren Kompetenzen gehören sowohl Brandschutz, Einbruch- und Videoüberwachung, Zutrittskontrolle

und Zeiterfassungssysteme als auch Gebäudeautomation, Alarmvisualisierung und -weiterleitung. Auch hier erarbeiten wir für unsere Kunden sowohl technisch als auch kommerziell die optimale Lösung. Gerne übernehmen wir nach der Planung in der Ausführung die Projektleitung.

Ergänzend bieten wir für KMU in Zusammenarbeit mit der Firma Synovision AG Unterstützung im Bereich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz. Gefahrenanalyse, Massnahmenplanung, Umsetzen der gesetzlichen Anforderungen, jährliches Audit sind nur einige der Dienste, die wir unseren Kunden bieten können.

Roman Müller
minosys GmbH
Leischenstrasse 8
3806 Bönigen
033 438 75 71
076 488 57 69
www.minosys.ch

St. BEATUS-HÖHLEN

Sagenhafte Höhlenwelt

Sonntag, 9. September 2007

K I N D E R T A G

KINDERAKTIVITÄTEN

Spezialeintrittspreis
für die Kinder

Märlifiguren suchen
mit Wettbewerb

Aktivitäten mit
Höhlenforschern



und Clownin DALY

DAS FABELHÄUSCHEN mit Sonderausstellungen

«Sagen aus dem Berner Oberland»
«Drachen und ihre Geheimnisse»



Beatushöhlen-Genossenschaft
3800 Sundlauenen
Tel. 033 841 16 43
Fax 033 841 10 64
www.beatushoehlen.ch
sundlauenen@beatushoehlen.ch

coifför
am marktplatz

einfach anders

Seit rund einem halben Jahr können sich Kinder, Damen und Herren am Marktplatz 8, mitten in Interlaken, die Haare schneiden, farbliche Veränderungen ausprobieren oder nur frisieren lassen. Braut- und Hochsteckfrisuren sind für uns auch immer spannend und fordern unsere Kreativität heraus.

Unsere Philosophie besteht darin, dass jeder Kunde/jede Kundin dem neuesten Trend entsprechend einen alltags-tauglichen Haarschnitt bekommt. Neue Trends und Inspirationen holen wir uns jeweils an Weiterbildungsseminaren, die meistens in Zürich stattfinden.

Einfach anders

Wer möchte, fönt und stylt sich die Haare selbst, spart Geld und kann verschiedene Produkte gleich testen.

Selbstgemachte Hautpflegeprodukte ohne Konservierungsmittel können bei uns gekauft werden. Bio-Sirup von Rosenblüten bis Ingwer-Zitrone, je nach Jahreszeit. Selbstverständlich können Sie diese Produkte auch ohne «Coifförbesuch» testen und einkaufen.



Petra Zwahlen (links), gelernte Damen- und Herrencoiffeuse, teilzeitangestellt und Liselotte Aemmer, Geschäftsführerin

Unsere Öffnungszeiten:

Das Geschäft ist Montag offen und Donnerstag geschlossen.
Montag-Freitag 08.30-12.00 Uhr / 14.00-18.00 Uhr
Donnerstag ruhen wir uns aus
Samstag 09.00-13.00 Uhr

Andere Termine, z.B. über Mittag, sind auf Voranmeldung möglich. Versuchen Sie es doch auch mal ohne Voranmeldung, vielleicht haben Sie Glück.

EC, Postcard, Visa und Mastercard sind akzeptiert. Lehrlinge, Studenten haben spezielle Preise.

Wenn Sie mehr von unserem Geschäft sehen wollen:
www.coiffor.ch

Liselotte Aemmer
Coifför am Marktplatz
Marktplatz 8
3800 Interlaken
Tel. 033 822 22 20





TRADITIONELLE CHINESISCHE MEDIZIN (TCM)
AN-MO UND AKUPUNKTUR



Herr Rongsheng ZHOU, Arzt für Traditionelle Chinesische Medizin

- EMR 19149 ZSR U914979 Bewilligung des Kantons Bern
- Shandong, Traditionelle Chinesische Medizin (Kräuter-Schule, Abt. Akupunktur), (1984–1987)
- Yichengxu TCM-Spital, Abteilung Akupunktur (1987–1991)
- Ausbildung an der Universität Shangdong, Traditionelle Chinesische Medizin und Kräuter-Schule (1991–1996)

Tätigkeiten

- Yichengxu TCM-Spital, Abteilung Akupunktur (1996–2002)
- Direktor Yichengxu Rotkreuz-Spital (2002–2004)
- Direktor Abteilung Akupunktur TCM-Spital Yichengxu (seit 2004)



Herr Zhibin SHEN, Arzt für Traditionelle Chinesische Medizin

- EMR 19150 ZSR X915079 Bewilligung des Kantons Bern
- Universität Anhui, Traditionelle Chinesische Medizin und Akupunktur (1987–1991)

Tätigkeiten

- Praktikum im TCM-Spital der Universität Shanghai, Traditionelle Chinesische Medizin (1991–1992)
- Traditionelle Chinesische Medizin im Stadtspital TCM Huangshan, vor allem Akupunktur und Moxibustion, Supervisor und Spitalleitungsmitglied im Stadtspital TCM Huangshan (seit 1992)

In China werden seit Jahrtausenden die verschiedensten Krankheiten mit den Methoden der TCM behandelt. TCM wird vor allem dort eingesetzt, wo chronische Schmerzen, Allergien, funktionelle Störungen, psychosomatische Leiden (auch bei Kindern), Essstörungen, Enuresis und gynäkologische Leiden und vieles mehr vorhanden sind.

Anmeldungen für eine TCM-Therapie können direkt oder durch Ihren Hausarzt erfolgen.

Wenn Sie über eine abgeschlossene Zusatzversicherung für Nichtpflichtleistungen beziehungsweise Komplementärmedizin verfügen, werden die Kosten je nach Krankenkasse teilweise zurückerstattet. Wir informieren Sie gerne.

Termine nach Vereinbarung: Montag bis Freitag, 8.00–12.00 und 14.00–18.00 Uhr.



Herr Rongsheng ZHOU, Arzt für Traditionelle Chinesische Medizin, Tel. 033 828 12 10

Herr Zhibin SHEN, Arzt für Traditionelle Chinesische Medizin, Tel. 033 828 12 10

Fax 033 828 12 13

Alpenstrasse 36, CH-3800 Interlaken

Nähere Informationen: tcm-interlaken@tcnet.ch, www.tcm-interlaken.ch

LambertHome, das Inneneinrichtungsgeschäft der Spitzenklasse

bei der JGZ-Baustelle



Wir freuen uns, Sie beraten zu dürfen.

Henriette Glatthard und Beatrice Schuppli

LambertHome GmbH

by Henriette Glatthard

Jungfraustrasse 46

Residence National

3800 Interlaken

Tel. 033 822 22 00

Fax 033 822 22 07

info@lambert-interlaken.ch

www.lambert-interlaken.ch

Lambert-Design gibt es seit genau 40 Jahren.

Viele Klassiker im Möbel- und Accessoires-Bereich schmücken die Kollektion.

Edle Materialien, wunderschöne Formen und Farben aber auch die Einfachheit im Objekt, das präsentieren wir bei LambertHome.

*Wir wissen, dass jedes Objekt,
das unser Geschäft verlässt,
Ihr Wohnambiente bereichert.*



Spirit Reisen / Strandbadstr. 44 / 3800 Interlaken
 ☎ 033 821 62 32 / ☎ 033 821 62 31 / info@spiritreisen.ch

Programm 2007



09.09.	Formel 1 in Monza Carfahrt & Stehplatz	<i>Letzte Gelegenheit!</i>	Fr. 175.–
29.09.	Joe Cocker Konzert Carfahrt inklusive Stehplatzkarte Carfahrt inklusive Sitzplatzkarte	<i>Letzte Gelegenheit!</i>	Fr. 97.– Fr. 112.–
10.10.	Europapark Rust	Erw. & Kind. 6 – 16 J. Kinder 4 – 6 J.	Fr. 75.– Fr. 40.–
17.10.	Markt in Luino	Pro Person	Fr. 49.–



Fordern Sie die Einzelheiten über 033 821 62 32 an!

In Kürze sind die diesjährigen Christkindlmarktfahrten zum Versand bereit. Geben Sie uns Ihre Adresse bekannt, sodass wir Ihnen die Einzelheiten zusenden können...

BESSER HÖREN

Ein offenes Ohr bei Hörproblemen



Sven Ruchel
 Hörgeräte-Akustiker
 Acustix
 Untere Gasse 15
 3800 Unterseen
 Telefon 033 822 83 83
 unterseen@acustix.ch
 Oberlandstrasse 39
 3700 Spiez
 Telefon 033 222 83 83
 spiez@acustix.ch



In Unterseen und Spiez verhelfen neu zwei Acustix-Filialen Menschen mit Hörproblemen wieder zu mehr Lebensqualität. Geleitet werden sie vom erfahrenen Hörgeräte-Akustiker Sven Ruchel.

Acustix in Unterseen wie in Spiez steht für Hör-Qualität, Hör-Vergnügen, Hör-Genuss, Hör-Sicherheit und Hör-Erlebnis – dafür bürgt Sven Ruchel mit seiner langjährigen Erfahrung: Er berät und betreut seit 1980 als Hörgeräte-Akustiker Menschen mit einer Hörminderung, davon mehr als 15 Jahre im Berner Oberland. Unterstützt wird er von den drei erfahrenen Assistentinnen Karin Schaad und Géraldine Misteli in Unterseen sowie Christine Egli in Spiez.

Acustix legt grossen Wert auf eine persönliche, seriöse Beratung. Am Anfang steht die Abklärung des individuellen Hörvermögens für leise und laute Töne sowie die Sprachverständlichkeitsmessung getrennt für jedes Ohr. Allfällige Gebrechen oder Gewohnheiten werden dabei ganz gezielt berücksichtigt, ebenso spezielle Hörsituationen oder Hobbies. Zeigt sich, dass die Hörgeräteversorgung eine Verbesserung des Hörvermögens bringen kann, beginnt eine intensive Beratungs- und Testphase. Es gilt, die optimale Versorgung des Hörverlustes mit den Wünschen des Kunden bezüglich Kosmetik, Leistung und Kosten in Übereinstimmung zu bringen. Da ist eine langjährige Erfahrung das A und O.

Sven Ruchel und sein Team halten sich durch stete Weiterbildung und Schulung auf dem aktuellen Stand der Technik. Ihr vielfältiges Angebot an Hörsystemen wird laufend durch die neuesten und modernsten Entwicklungen der Hörgeräte-technologie ergänzt. Mit der vergleichenden Anpassung hat der Kunde die Möglichkeit, ohne grosse Kosten verschiedene Hörgerätesysteme und Bauformen zu testen. Egal, ob «unsichtbare» CIC-Geräte oder leistungsfähige Hinterohrgeräte, unser Ziel ist, dass der Kunde seine Hörgeräte täglich trägt.

Halten die neuen Hörsysteme überhaupt, was die Werbung verspricht? «Die aktuellen Hörsysteme sind wahre Wunderwerke der Technik und ich bin überzeugt, dass heute sehr viel mehr Menschen mit einer Hörminderung dank diesen Geräten wieder in den Genuss eines unbelasteten Alltags und generell von mehr Lebensqualität kommen könnten», sagt Sven Ruchel. Aber auch das beste Hörgerät kann kein gesundes Ohr ersetzen! Es ist deshalb wichtig, dass man einerseits zu seinem Gehör Sorge trägt, andererseits nicht zu lange zuwartet, wenn man erste Anzeichen einer Hörminderung feststellt. Mit einem Hörtest kann man bei Acustix leicht feststellen, ob ein Hörsystem helfen könnte. Hörtests bieten alle Acustix-Filialen im Übrigen kostenlos an. Und zeigt sich, dass ein Kunde noch gut hört, berät ihn Sven Ruchel – damit dies noch möglichst lange so bleibt – gerne über das Acustix-Gehörschutz-Sortiment!



Ist Sport wirklich Mord?



Manfred Mieth
Qigong- und Taiji-Lehrer
Victoria-Jungfrau-Spa
3800 Interlaken
033 828 27 10
mieth@bbox.ch

Sauerstoffmangel zurückzuführen sind, ganz zu schweigen.

Leben ist Bewegung und wer sich nicht ausreichend bewegt, der lebt leider nur auf Sparflamme. Bewegung verkürzt das Leben nicht, sie verlängert es. Der Zusammenhang zwischen Fitness, besserer Gesundheit und Ausgeglichenheit ist längst wissenschaftlich erwiesen. Wird Fitness dann noch mit Entspannung verbunden, wie sie Yoga, Taiji oder regelmässige Massagen bieten, steht dem vollen Lebensgenuss nicht mehr viel im Weg.

Wenn man die Tour de France verfolgt, bekommt man allerdings doch den Eindruck, dass Sport Mord ist. Denn wen die Bergetappen nicht umbringen, dem werden Epo oder Testosteron den Garaus machen. Aber es geht hier nicht um Leistungs- und Spitzensport, sondern um Fitness, die regelmässig und in Massen betrieben, der Jungbrunnen sein kann, von denen die Menschen seit Jahrhunderten träumen.

Nun ist oftmals die Hemmschwelle gross, liebgeordnete Gewohnheiten aufzugeben und etwas Neues zu wagen. Aber glauben Sie mir, es lohnt sich. Ich habe zahlreiche Menschen gesehen, die als missmutige Kartoffelsäcke auf zwei Beinen kamen und dank regelmässiger Bewegung zu lebenslustigen Menschen wurden. Fitness in der Gruppe macht Spass, Fitness in einer ästhetisch schönen Umgebung macht noch mehr Spass, und Fitness unter sachkundiger Anleitung verbindet Spass mit sichtbarem Erfolg.

Wir haben im Spa eine Umgebung erschaffen, die ihresgleichen sucht. Hier können Sie begleitet von erfahrenen Instruktoren neu übrigens auch frühmorgens vor der Arbeit oder während der Mittagspause trainieren. Ich hoffe, Sie dort zu sehen.

Vor ein paar Wochen kam eine Frau mir ihrem sechsjährigen Enkel zu mir in die «Stretch & Relax» Stunde. Frohen Mutes verkündete ich den Anwesenden, dass sie nun sehen könnten, wie beweglich und fit wir alle einmal waren. Aber zu meinem Schrecken musste ich bald feststellen, dass der Knabe keinesfalls fit und beweglich war und auch seine Koordination erheblich zu wünschen übrig liess. Tatsächlich waren einige der Sechzigjährigen beweglicher als der Sechsjährige. Und das ist das Tragische am modernen Leben: Wir brauchen unsere Beine nur noch, um vom Sofa zum Kühlschranks zu gehen, unsere Arme vor allem um die Tasten der Fernbedienung zu drücken, unsere Bauchmuskulatur überwiegend um den Magen nach einer ordentlichen Mahlzeit am Platz zu halten, und unsere Rückenmuskeln hauptsächlich um am 1. August einen Kasten Bier hochzuheben. Übertrieben? Sicherlich. Tatsache ist aber, dass wir alle uns zu wenig bewegen und zu viel essen, dass Übergewicht gerade bei Kindern auf dem Vormarsch ist, dass Rückenschmerzen eine Volkskrankheit geworden sind. Und von Depressionen, die unter anderem auch auf Bewegungs- und damit

2-MONATS-ABONNEMENT WELLNESS UND FITNESS

Profitieren Sie von unserem Spezialangebot und geniessen Sie während zweier Monate unseren einmaligen Wellness- und Fitnessbereich.

Inklusive:

- Individuelles Trainingsprogramm an neuesten Trainingsgeräten
- Wöchentlich über 30 Lektionen (diverse Aerobic-Klassen, Taiji, Wassergymnastik, Yoga, Speeding, Pilates etc.)
- Neu: Erweitertes Kursangebot inklusive Lektionen um 07.00 Uhr und 12.00 Uhr
- Benutzung der gesamten Infrastruktur inklusive Schwimmbad, Whirlpools, Solbad, Sauna, Dampfbad
- 50% Preisreduktion für den Spa-Adventure-Day (Aerobic- und Body&Mind-Event) am Sonntag, den 4. November 2007

Kosten: CHF 480.-

Das 2-Monats-Abonnement kann vom 1. bis 30. September gelöst werden und gilt ab dem Lösedatum zwei Monate lang.

Sie dürfen unser Angebot gerne während eines kostenlosen Probetrainings kennen lernen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Spa Réception.

Tel. 033 828 27 10, spa@victoria-jungfrau.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 07.00 bis 22.00 Uhr, Samstag/Sonntag: 07.00 bis 20.30 Uhr.

VICTORIA-JUNGFRAU Grand Hotel & Spa
3800 Interlaken, Tel. 033 828 27 10
spa@victoria-jungfrau.ch, www.victoria-jungfrau.ch



Lachen Sie oft!

Wir helfen Ihnen dabei – zusammen mit Ihrem Zahnarzt...

zahntechnik-schweiz.ch

Stoller Dental AG
3800 Interlaken
Telefon 033 822 65 35
www.stoller-dental.ch



COMPUTER

Jubiläum mit Sesselwechsel!



Gino Keller
Inhaber der
AIS-Keller AG
033 826 11 22
ais@ais-computer.ch
www.ais-computer.ch
www.beo-media.ch
www.ais-phone.ch

Es waren noch Zeiten als ich den ersten COBOL-Kurs (Programmiersprache) mit Lochkarten als Speichermedium absolvierte – 25 Jahre sind seither verstrichen! Damals (vor 20 Jahren) wurde durch das täglich zunehmende Auftragsvolumen für Programmier- und Hardwarebasteleien in den Geschäftsräumlichkeiten meines Vaters die Computerabteilung der AIS-Keller AG ins Leben gerufen. – So schnell wird man älter!

Rückblick: Freuden und Leiden der EDV

Viel, sehr viel hat sich in der Hard- und Softwarebranche aber auch im User- und Lieferantverhalten verändert. Nicht alles war und ist positiv und einiges zerrte früher wie auch heute an den Nerven und der Substanz (z.B. schlechte Zahler, fehlendes Material, Besserwisserei, Mogler usw.). Aber die unendlichen Möglichkeiten und dauernden Veränderung sind so spannend, dass das ganze AIS-Team mit Leib und Seele täglich das Beste gibt (auch wenn das von wenigen nicht immer so aufgenommen wird).

Wie weiter, was bringt die Zukunft?

Prognosen sind nie einfach, aber der Trend ist vorgegeben. Kommunikation und Medien jeglicher Art werden zu einer Einheit verschmelzen. Nicht nur das Natel, sondern auch Hi-Speed-Internet, TV, Radio, Navigation und der eigene Desktop wird überall präsent sein. Natürlich alles im Hosentaschenformat und kabellos. Globales Wissen und Informationen jeglicher Art und jeder Person, ob gut oder schlecht, sind noch schneller als heute abrufbar und immer zur Stelle (z.B. wikipedia, blogs, foren usw.).

Viele Möglichkeiten aber auch Gefahren und grosse Abhängigkeiten bringt dieser Trend mit sich. Wenige weltweit agierende Unternehmen kontrollieren und manipulieren den Datenfluss, die Medienpräsenz, das Arbeitsbild und die Meinungen jedes Einzelnen.

Veränderungen auch beim AIS-Team

Nicht nur das Umfeld der AIS-Keller AG verändert sich laufend, sondern auch die AIS selber! Seit dem Jahre 2002 wurden die Umstrukturierungslevels kontinuierlich geplant und umgesetzt. Nun steht, zumindest für mich, der letzte Level an. Die AIS-Keller AG wird ab Januar 2008 einem Sesselwechsel unterzogen. Ich werde nach 20 Jahren die AIS-Keller AG an jüngere Geschäftsinhaber abtreten (Herr Krauchthaler, Herr Aemmer). Neue, andere und sicherlich nicht weniger spannendere Aufgaben reizen mich im Moment mehr als das Aufgebaute weiter zu führen um zuletzt noch Microsoft und Google aufzukaufen? Somit stelle ich mich wie immer den neuen Herausforderungen mit viel Freude, Elan und Power!

Alles wird noch (!) besser werden

Andere Lebens- und Arbeitseinstellungen ergeben auch eine andere Geschäftspolitik, andere Ordnung und veränderte (bessere) Abläufe.

Die Ziele der Belegschaft der AIS-Keller AG, mit dem Kunden eine optimale, supporttaugliche Lösung zu gegenseitig fairen Konditionen zu finden, ist und bleibt auch unter der neuen Geschäftsleitung die ethische Grundlage Nr. 1!

Sie haben es gut gemacht, danke!

Mit und durch die technischen Veränderungen ist die AIS-Keller AG über viele Jahre mit unseren Kunden gewachsen und erfolgreich geworden. Ich danke allen Partnern und Kunden, die über Jahre hinweg die Freuden und Leiden der Technik mit uns teilen. Ich danke allen, die dem AIS-Team und deren Fähigkeiten vertrauen und somit einen Vorsprung auf dem Markt haben. Sie sind die Gewinner!

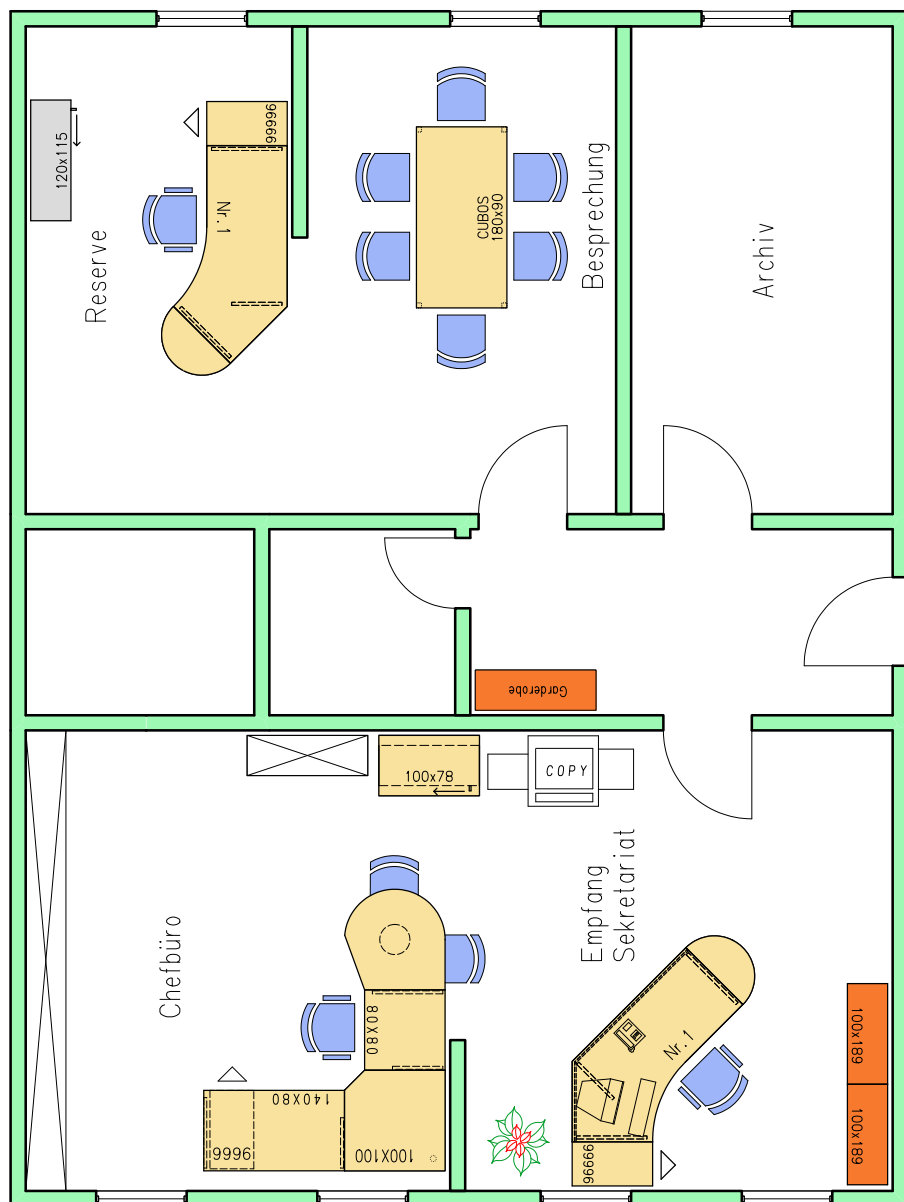
Fazit des Ganzen!

Nichts steht still, alles ist im Wandel, jeder Tag ist zum anpacken gedacht. Dann gehen wir es mit Freude und Kraft an!



Schweizer Büromöbel von

ECHO
BÜROMÖBEL
MEUBLES DE BUREAU



Kom. Stucki-Treuhand

Planung und Lieferung durch:

Bürotechnik
MÜLLER

Bürotechnik Müller AG
CH-3700 Spiez
Tel. 033 654 05 15
info@bueromueller.ch
Thunstrasse 46
Fax 033 654 05 25
www.bueromueller.ch

KINESIOLOGIE

Kinesiologie



Priska Hunziker
Ganzheitliche Kinesiologin
3800 Unterseen
Telefon 078 667 14 40
kinesiologie-priska@gmx.net

Welche Ziele verfolge ich

Ich habe mir zum Ziel gesetzt, Menschen bei der Bewältigung ihrer körperlichen Beschwerden, ihren Ängsten, ihrem Stress, ihrer Lernblockaden und Ähnlichem, zu unterstützen. Ich verstehe meine Arbeit als Hilfe zur Selbsthilfe. Wichtig ist mir eine qualitativ hochwertige Leistung in der Praxisarbeit sowie verantwortungsbewusst und diskret mit den persönlichen Themen meiner Klient/innen umzugehen.

Meine Arbeitsmethoden

Nebst dem intensiven Gespräch mit dem Klient/innen arbeite ich mit den Balance-Techniken:

Touch for Health (TfH) heisst auf Deutsch «Gesund durch Berühren». Sie wurde in den 70er-Jahren in den USA von Dr. John F. Thie entwickelt. Die Methode basiert auf den Kenntnissen der Traditionellen Chinesischen Medizin und moderner westlicher Medizin, vor allem der Chiropraktik. TfH gehört in den Bereich der Präventivmedizin und dient der Gesunderhaltung von Körper, Geist und Seele. Im TfH werden 42 verschiedene Muskeln getestet, die in einer Beziehung zu bestimmten Organen und Meridianen stehen. Testet ein Muskel schwach, so kann er mit diversen Stärkungsmethoden ins Gleichgewicht gebracht werden. Diese Stärkung beeinflusst auch die dazugehörigen Organe oder Meridiane.

Touch for Health ist so erfolgreich, weil sie eine stärkende Methode ist, die die Selbstheilungskräfte aktiviert und weil zielorientiert und partnerschaftlich gearbeitet wird.

Brain Gym (BG) heisst auf Deutsch «Gehirngymnastik». Sie wurde in den 80er-Jahren in den USA von Dr. Paul und Gail Dennison entwickelt. Sie gehen davon aus, dass durch Bewegungen einzelner Körperteile gewisse Regionen des Gehirns aktiviert werden.

BG bietet eine Reihe von Übungen, die das Lernen erleichtern und das individuelle Wachstum unterstützen. Im BG spricht man nicht von Lernunfähigkeit, sondern von Lernblockaden, die durch gezielte Übungen aufgelöst werden. Auch hier arbeitet man zielorientiert. Generell gilt: Bewegung erleichtert das Lernen.

In der Ganzheitlichen Kinesiologie werden die Balance-Techniken meist übergreifend eingesetzt, je nach Bedürfnis des Klienten.

Wie sieht eine Sitzung aus?

Der Klient kommt mit einem Anliegen, einer Vermutung, einem Wunschziel, einem Thema, einem Unbehagen, seinen Beschwerden. Er möchte etwas verändern, etwas loswerden oder verbessern.

- Schritt 1:** Im Gespräch wird zuerst die Ursache von Schmerz, etc. erforscht und eruiert. Oft ist das Problem nicht das Problem. Dieser erste Schritt bildet die Basis für die Zielfindung.
- Schritt 2:** In der Zielfindung wird das angestrebte Verhalten formuliert, aufgeschrieben und überprüft.
- Schritt 3:** Mittels einer Balance-Technik am Körper wird das Ziel ins Gleichgewicht gebracht und wird somit umsetzbar und realisierbar.

Für weitere Informationen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung und freue mich auch Ihren Anruf.

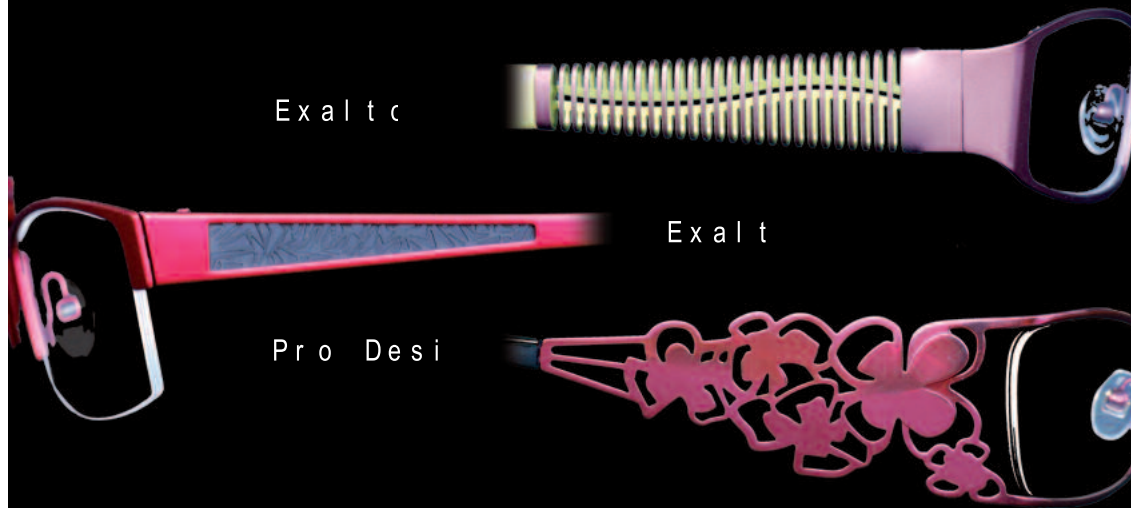


urfer: optik ag
 bahnhofstrasse 29, 3800 interlaken
 tel. 033 822 50 32, fax 033 823 36 32
 info@urferoptik.ch, www.urferoptik.ch

DYNOPTIC
 PARTNER

urfer:
 OPTIK AG

U l t i m a t i v e B r i l l e



... Sie für die passende Brill
 begeistern

urfer: ultimative
 brillentrends
 optometrie
 sonnenbrillen
 kontaktlinsen
 topangebote

Dezente Brillenfor
 schönen Bügelndesi
 Kollektionen der g
 Auch wer's gerne s
 Urfer Optik bestim
 Brille.

10 Jahre – herzlichen Dank



Peter Hablützel
 Goldschmiede-Atelier
 Marktgasse 14
 3800 Interlaken
 Tel. 033 823 88 80
 info@pierresuisse.ch
 www.pierresuisse.ch

Jahre nach Geschäftsgründung, zog ich an die Marktgasse 14 in Interlaken um, wo ich mein Atelier mit Geschäft nun führe und Kieselsteine und Granite wie auch edelste Preziosen aus unseren Alpen verarbeite.

Meinen Kunden möchte ich an dieser Stelle ganz herzlich für ihre Treue danken. Ich freue mich, dass es immer mehr Leute gibt, die den ideellen Wert eines Schmuckes über den finanzielle Wert stellen. Im Oktober findet zu diesem Jubiläum eine Ausstellung der ganz besonderen Art statt. Nur so viel: Es erwartet Sie eine ganz besondere «steinige» Überraschung! Genaueres erfahren Sie in einer persönlichen Einladung Anfang Oktober!

Am 13. August waren es 10 Jahre her seit ich – vorerst in Unterseen – mein Goldschmiede-Atelier eröffnete. Von Anfang an spezialisierte ich mich auf die Verarbeitung von Schweizer Edelsteinen. Nach und nach kam die Idee, mich ausschliesslich auf einheimische Steine zu konzentrieren und so kam es, dass ich mir meine Steinschleiferei einrichtete. Am 12. August 1999, also praktisch genau zwei

Ich freue mich auf die nächsten 10 Jahre.



Ring Silber mit Pyritgestein von der Schwarzwaldalp, BE



Anhänger Silber mit Granit aus Habkern, BE



Ohrstecker in Rot- und Weissgold mit Disthen vom Pizo Forno, TI

Teurer Sozialstaat - wer soll das bezahlen?



In der Politarena diskutieren und argumentieren:

Ueli Maurer – Nationalrat, Präsident SVP Schweiz

Werner Luginbühl – unser Oberländer-Kandidat für den Ständerat
Die Nationalratskandidatinnen und -kandidaten Berner Oberland:

**Ursula Haller, Susanne Huber, Adrian Amstutz,
Gerhard Fischer** und **Hansruedi Wandfluh**

Moderation: **Monique Jametti Greiner**

Es wäre schön, Sie in der Aula Interlaken begrüßen zu dürfen.

Starten Sie jetzt... Dauerhafte Haarentfernung



Heidi Borter
Schönheitspraxis
NATURALIS GmbH
Jungfraustrasse 38
3800 Interlaken
Telefon 033 822 25 52
www.praxis-naturalis.ch
info@praxis-naturalis.ch

Die Anzahl der benötigten Sitzungen kann variieren, dies ist von Person zu Person unterschiedlich. Der Durchschnitt liegt jedoch bei sechs bis acht Behandlungen, die im Abstand von ca. vier Wochen erfolgen.

Mit guten Erfolgen zum Ziel!

Lassen Sie sich beraten und nehmen Sie sich die Zeit, und erfahren Sie warum die kommende Herbst/Winterzeit der beste Zeitpunkt ist, um mit der dauerhaften Haarentfernung anzufangen.

Rufen Sie uns an, denn es gibt noch weitere Vorteile, die im Naturalis auf Sie warten.

Langsam aber sicher neigt sich der Sommer dem Ende zu, die Tage werden kürzer und die Temperaturen werden kühler. Nichts desto trotz hoffe ich, Sie konnten Ihre Ferien und das gemütliche Grillen am Abend mit Freunden in vollen Zügen geniessen.

Wie wäre es, wenn Sie im nächsten Sommer noch viele weitere Vorteile zum Geniessen hätten? Zum Beispiel kein lästiges Rasieren mehr und keine irritierte Haut mit Pickel und eingewachsenen Haaren! Welche Frau wünscht sich nicht eine samtglatte Haut, makellose Beine, eine ästhetische Bikinizone ohne lästige Haarstoppel? Dies alles ist doch eine grosse Erleichterung, die Ihnen sehr viel Freude bereiten wird.

In der Schönheitspraxis Naturalis wird Ihnen die IPL-Blitzlampentechnik seriös und unverbindlich vorgestellt. Die Abkürzung IPL steht dabei für «Intensiv gepulstes Licht». Störende oder unerwünschte Haare an allen Körperstellen können mit dieser neuen Methode für immer beseitigt werden. Damenbart, Rückenbehaarung, Brust und Beinbehaarung, Achselhaare, Haare in der Bikinizone usw. lassen sich endgültig entfernen.

Neben der Haarentfernung bieten wir noch Endermologie/Cellulite-Behandlungen mit neuester Technik an. Verwöhnen werden wir Sie auch in der kosmetischen Fusspflege mit einer Massage oder French-Gel Nägel.



Unsere Oberländerinnen und Oberländer für den Nationalrat



V.l.n.r. hinten: David Bühler, Interlaken; Konrad Hari, Adelboden und Markus Wenger, Spiez. Vorne: Markus Grossen, Grossrat, Reichenbach; Godi Bärtschi, Spiez; Dieter Rohrbach, Frutigen; Marianne Maibach, Spiez; Walter Donzé, Nationalrat bisher, Frutigen; Renate Schüpbach, Aeschi; René Müller, Adelboden; Urs Winkler, Spiez.

Eine lebenswerte Schweiz sichern durch...

- gestärkte Familien • gerechte Wirtschaft • gesunde Umwelt

EVP Stammliste (Liste 12)

EVP Zukunft (Liste 13)

EVP Erfahrung (Liste 14)

Christliche Werte.
Menschliche Politik.



Evangelische Volkspartei Interlaken

Yoga-Therapie



unvergleichlich besseren Lebensqualität, vereinzelt sind auch Fälle von Menschen bekannt, welche ganz geheilt werden konnten. Sehr wertvoll sind auch die Linderung von Beschwerden im Bewegungssystem, sei dies im Skelett- oder aber auch im Muskelbereich. Dadurch, dass mit Yoga Korrekturen von langjährigen Fehlhaltungen und/oder Abbau von statischen Ungleichgewichten möglich sind, finden sich Patienten mit sehr schmerzhaften Rückenbeschwerden plötzlich Beschwerde-frei und ihre Lebensqualität nimmt um ein Vielfaches zu. Die Kräftigung von geschwächter Rumpfaufrichtender- und Wirbelsäulen-Muskulatur ist unvergleichlich wertvoll in denselben Bereichen.

Yoga in Gesundheitsförderung und Prävention

Dass Yoga in der Gesundheitsförderung und Prävention eine ganz grosse Rolle spielt, ist heutzutage für viele Menschen kein Geheimnis mehr – dies meist aus eigener Erfahrung! Das Risiko des Eintritts von Krankheiten auf verschiedensten Ebenen mit Hilfe von Yoga massgeblich zu senken, dies ist eine Erkenntnis, welche in der Praxis Hand in Hand geht mit dem ***sich rundum gesund fühlen*** – körperlich, geistig und seelisch!

Yoga-Therapie

Dass Yoga jedoch auch mit grossem Erfolg als Therapie angewendet werden kann bei den verschiedensten Krankheitsbildern, diese Erkenntnis und Erfahrung ist eher neueren Datums. Trotzdem es weltweit Yogatherapeutische Einrichtungen und Kliniken gibt, welche mit grossem Erfolg arbeiten, sind Skepsis, Misstrauen und Ablehnung noch weit verbreitet.

In der Folge möchte ich einige Beispiele verschiedener Beschwerdebilder, welche sich mit Yoga-Therapie massgeblich verbesserten, anfügen: bei Hypertonie (Bluthochdruck) sind die Erfolge in langfristig beobachteten Versuchsgruppen teilweise gleichzustellen mit medikamentöser Behandlung. Asthma-Patienten fanden mit Yogatherapie zurück zu einer

Zum Schluss noch kurz auf ein paar Worte zum Begriff **Vini-Yoga**: Vini-Yoga ist für mich persönlich eine Art Vorstufe der Yoga-Therapie, bedeutet es doch ein Yoga, welches auf den einzelnen Teilnehmer, auf die einzelne Teilnehmerin zugeschnitten ist. Ein speziell abgestimmtes Programm – im Detail eingehend auf die spezifischen Beschwerden wird ausgearbeitet von der Yogalehrerin /Therapeutin. Ganz wichtig ist, dass die Übungen regelmässig praktiziert werden. In diesem Sinne wünsche ich allen Lesern und Leserinnen einen gesunden Herbst.

VHI-Kurse – Einzel- und Gruppenbegleitung – Workshops – Schnupperkurse – Vorträge...

Auskunft und Detailinformationen über das Angebot (wann-wo-was) bei:

Elsbeth Abegglen
Dipl. Yogalehrerin, Biographieberaterin
Ausbilderin mit eidg. Fachausweis
Chalet Hubeli, 3807 Iseltwald
033 845 11 81 / 079 460 89 19
www.yogaundbiographie.ch
info@yogaundbiographie.ch



ANITA LUGINBÜHL-BACHMANN

Nationalratswahlen 21. Oktober 2007

2x auf die Liste
Liste 1 SVP Frauen

**Mit Schwung
nach Bern**

INTERNET

Webshop – auch für Kleinunternehmer?



Rolf und Bettina Fuchs
netfuchs GmbH
Untere Bönigstrasse 10a
3800 Interlaken
Telefon 033 823 70 80
Fax 033 823 70 81
info@netfuchs.ch
www.netfuchs.ch

Diese Systeme zeichnen sich dadurch aus, dass sie frei verfügbar sind, die Software an sich also nichts kostet. Im Gegenzug ist es nicht erlaubt, die Software zu verkaufen.

Dadurch dass der Quellcode der Programmierung offen liegt, sind individuelle Anpassungen möglich.

Der Trend zum online Einkaufen zeigt deutlich nach oben. Grund genug sich im eigenen Geschäft Gedanken zu machen, ob ein Absatz der Waren und Dienstleistungen per Internetshop sinnvoll wäre.

Aber was kostet schon nur der Einstieg?

Für den Kauf eines professionellen Shops fallen schnell einmal ein paar Tausender an. Die Anpassungen an die eigenen Bedürfnisse schlagen nochmals mit einem Betrag zu Buche.

Open Source macht's möglich

Mittlerweile gibt es eine stattliche Zahl von Shop-systemen die als Open Source unter einer entsprechenden Lizenz publiziert wurden.

Zum Beispiel osCommerce

Damit lässt sich ein Shopsystem aufbauen, welches den Vergleich mit kommerziellen Systemen nicht zu scheuen braucht.

Es sind übrigens nicht nur Kleinunternehmer, die osCommerce einsetzen.

Und was kostet das Ganze jetzt?

Für Shopbetreiber die sich nicht selber mit technischen Dingen herumschlagen möchten, gibt es osCommerce-Shops in der Grundausstattung bereits für wenige hundert Franken, betriebsbereit installiert.

Wir beraten Sie gerne.

Vorsicht Fett!



Sandra Wälti
Vitalis Institut
Rugenparkstrasse 7
3800 Interlaken
Telefon 033 822 33 52

Achtung fettes Essen!

Neben zu viel Kalorien und zu wenig Bewegung wird vor allem das Fettsäuremuster der Kost, die Höhe der Ballaststoffzufuhr sowie der glykämische Index von Lebensmitteln für die Entstehung eines Metabolischen Syndroms mitverantwortlich gemacht. Insbesondere den Nahrungsfetten kommt hier eine bedeutende Rolle zu. Sie werden etwa zu gleichen Teilen aus sichtbaren und verborgenen Fetten aufgenommen. Sehr zum Leidwesen von Diabetologen und Kardiologen setzt unsere heimische Küche immer noch zu oft auf Speisen mit hohen Anteilen an Butter, Sahne, Creme fraiche, Mayonnaise, manchmal auch Speck sowie weiteren fetthaltigen Lebensmitteln.

Den Speiseplan ändern

Um den Fettanteil zu senken, bei einer gleichzeitigen Akzeptanz der Speisen, sind nicht immer neue Rezepte nötig. Manchmal hilft der Austausch der fettreichen Varianten gegen fettärmere. Zudem zeigt ein Blick in die Küche der Mittelmeerländer, oder auch in die der asiatischen, wie mit gesünderen Fetten, sprich hochwertigen Pflanzenölen und weniger Fett schmackhaft gekocht werden kann. Dabei müssen keineswegs die jeweils landestypischen Geschmacksrichtungen angestrebt werden. Entscheidend sind die Art der verwendeten Öle, deren geringe Mengen (etwa beim Dünsten im Wok), die hohen Anteile an Gemüse und geringere Fleischmengen.

Wer seinen Speiseplan ernährungsphysiologisch optimieren möchte, sollte im ersten Schritt eine Modifikation bei den Fetten anstreben. Die zu häufig bei uns aufgetischten tierischen Fette aus Sahne, Butter

«Hier sind wir Podologen auch gefragt: zum einen im Hinblick darauf, Patienten aufzuklären, ihnen die erheblichen Folgen ungesunder Lebensweise darzulegen, – und nicht zuletzt: durch die Gesunderhaltung der Füsse die Beweglichkeit des Patienten zu fördern.»

Ein Teil der Menschen haben genetisch bedingt die Anlage, im Laufe ihres Lebens ein metabolisches Syndrom zu entwickeln. Ausgelöst wird die Kombination aus Typ-2-Diabetes, Bluthochdruck, Fettstoffwechselstörungen und «stammbetontem» Übergewicht durch eine ungesunde Lebensweise. Mit zunehmendem Körpergewicht und zunehmendem Alter zeigen sich dann die gesundheitlichen Auswirkungen des metabolischen Syndroms, welche sich zudem gegenseitig verstärken. Hauptursachen für das metabolische Syndrom ist neben genetischen Faktoren nicht nur übermässiges Essen in Kombination mit zu wenig Bewegung. Vor allem auch auf die Fette in der Nahrung kommt es an. Entscheidend ist hier der Anteil von gesättigten und ungesättigten Fettsäuren.

und Speck sind so genannte gesättigte Fettsäuren, die es zu reduzieren gilt. Nahrungsfette bestehen aus Glycerin, das mit drei Fettsäuren verbunden ist. Die verschiedenen Fettsäuren nehmen, je nach Kettenlänge und Anzahl der Doppelbindungen, unterschiedliche Aufgaben im Stoffwechsel wahr.

Fettsäuren ohne Doppelbindungen, die gesättigten Arten, kommen hauptsächlich in Lebensmitteln tierischen Ursprungs vor. Insbesondere tragen sie zu der überhöhten Gesamtfettzufuhr bei. Deshalb ist ihr Anteil im Rahmen einer vollwertigen Ernährung zu reduzieren. Im Gegenzug sollten öfter hochwertige Öle wie Raps-, Oliven-, Distel- oder Walnussöl auf den Tisch kommen. Und das einzige fettreiche tierische Lebensmittel, das möglichst einmal pro Woche verzehrt werden sollte, ist fettreicher See-

fisch. Denn ungesättigte Fettsäuren (solche mit einer oder mehreren Doppelbindungen) kommen nicht nur reichlich in hochwertigen Ölen vor, sondern auch in Hering, Makrele, Heilbutt sowie Lachs. Essenziell sind dabei die Linolsäure und Linolensäure. Vor allem die Linolensäure als Vertreter der Omega-3-Fettsäuren wirkt günstig auf die Blutfette und verringert das Herzinfarkttrisiko. In Rapsöl wiederum sind viele Vorteile von anderen Speiseölen vereint. Rapsöl hat einen niedrigen Gehalt an gesättigten Fettsäuren. Günstig ist der relativ hohe Gehalt an alpha-Linolensäure (9 Prozent) bei vergleichsweise moderatem Linolensäure-Anteil (20 Prozent). In Kombination mit weiteren Eigenschaften sind sie von Vorteil für die Prävention von Herz-Kreislauf-Erkrankungen.

beauty star



Kosmetikstudio
Ob. Jungfraustrasse 52
3800 Interlaken
Tel. 079 225 76 56
Tel. 076 541 38 00

Träumen Sie auch schon lange von längeren, ausdrucksvolleren Wimpern, ohne immer Mascara aufzutragen?

Mit Xtreme Lashes Wimpern-Verlängerungen können Sie dies jetzt erreichen.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Besuch.
Das Beauty Star Team

Öffnungszeiten:

Mo 10.00–17.00 Uhr

Mi 10.00–18.00 Uhr / Do 10.00–18.00 Uhr

Di/Fr/Sa nur nach Terminvereinbarung

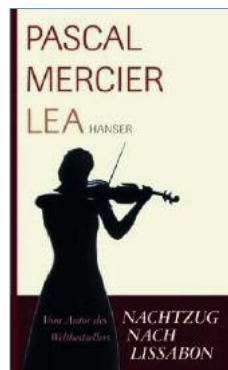
Zerbrechliche Existenzen

Pascal Mercier: Lea

Die achtjährige Lea hat sich nach dem Tod der Mutter in eine eigene Welt zurückgezogen. Erst der Klang einer Geige holt sie ins Leben zurück. Sie erweist sich als ausserordentliche Begabung und mit achtzehn liegen ihr Publikum und Musikwelt zu Füssen. Doch Martijn van Vliet, ihren anfangs überglücklichen Vater, treibt es immer tiefer in die Einsamkeit. Bei dem Versuch, die Liebe und Nähe seiner Tochter zurückzugewinnen, verstrickt er sich in ein Verbrechen.

Pascal Mercier: Lea
Carl Hanser Verlag, CHF 36.-

Brigitte Rohrer
Buchhandlung Krebsler AG
Höheweg 11
3800 Interlaken
Tel. 033 822 35 16
Fax 033 823 35 60
buchoberland@krebser.ch



Pascal Mercier, 1944 in Bern geboren, lebt in Berlin und ist Professor für Sprachphilosophie und Analytische Philosophie an der FU Berlin.



Bahnhofstrasse 24, 3800 Unterseen, Tel. 033 822 21 90
www.voegeli-interlaken.ch, info@voegeli-interlaken.ch

Saeco PRIMEA Cappuccino DUO

Das neue Saeco Duo Grinding System für zwei unterschiedliche Bohnensorten



Besuchen Sie uns an der OHA
am **Stand 625** in der Halle 6

31.08.-09.09.07
Thun-Expo-Areal



Gebr. VÖGELI AG: Das grösste Elektrofachgeschäft im Berner Oberland!



ruhig · idyllisch · unvergesslich

Sie spüren den Hunger und haben Durst? Ob nach dem Wandern, Mountain Biken oder einfach so, bei uns sind Sie herzlich willkommen!

Wählen Sie zwischen der windgeschützten Terrasse oder einem unserer Restaurants aus der saisonalen Karte Ihr Lieblingsgericht.

Geniessen Sie Ambiente und Romantik in der Säumertaverne Gündlischwand.



Hotel Restaurant Säumertaverne
Regula Vögeli
3815 Gündlischwand
Tel. +41 (0)33 855 3276
www.saeumertaverne.ch

VICTORIA-JUNGFRAU
Tenniscenter
Interlaken



TENNISUNTERRICHT

Bambinikurs bis 6-jährig
Schülerkurse Anfänger bis Fortgeschrittene
Erwachsenenkurse Privat- und Halbprivatunterricht
Ferienkurse für Junioren



SHOP

Nike + Adidas Tennisbekleidung + -schuhe
Wilson + Head Tennisrackets + Zubehör
Venice Beach Fitness + Freizeitmode
Speedo Bademode

TENNISPLATZBETRIEB

Freies Tennisspielen für Jedermann/-frau ab CHF 24.00 auf
2 Hallenplätzen Teppichbelag mit Granulat
3 Aussenplätzen Sandbelag «French Court»

Höheweg 41 · 3800 Interlaken
Telefon 033 828 28 55 · Fax 033 828 28 65
tenniscenter@victoria-jungfrau.ch · www.tennischule-keller.ch

TARIFE 2007

Alle Preise exkl. MWSt.

Inserate • Gewerbe- und Politische Seiten •
Beihefter • Beilagen

ERSCHEINUNGSWEISE

Wird monatlich, jeweils auf den 1., gratis in allen Haushaltungen des Bödels – Interlaken, Matten, Unterseen – sowie in Beatenberg, Bönigen, Därliken, Gsteigwiler, Habkern, Iseltwald, Leissigen, Niederried, Oberried/Ebligen, Ringgenberg/Goldswil, Saxeten, Sundlauenen und Wilderswil verteilt.

- Totalauflage 15 100 Ex.
- Umfang 56–96 Seiten, allseitig 4-farbig
- Format 165 x 230 mm

Redaktions- und Inserateschluss jeweils am 13. des Vormonates

INSERATE (Masse in mm)

1/1 Seite 149x216/ randabfallend 165x230+3

- 1 x **Fr. 550.–**
- 6 x (20% Rabatt) **Fr. 2640.–**
- 12 x (25% Rabatt) **Fr. 4950.–**

1/2 Seite 149x106 quer/72x216 hoch

- 1 x **Fr. 360.–**
- 6 x (20% Rabatt) **Fr. 1728.–**
- 12 x (25% Rabatt) **Fr. 3240.–**

1/4 Seite 72x106 hoch/149x51 quer

- 1 x **Fr. 220.–**
- 6 x (20% Rabatt) **Fr. 1056.–**
- 12 x (25% Rabatt) **Fr. 1980.–**

1/8 Seite 72x51 oder 149x24

- 1 x **Fr. 90.–**
- 6 x (20% Rabatt) **Fr. 430.–**
- 12 x (25% Rabatt) **Fr. 810.–**

Umschlagseiten + 50%

Platzierungswünsche + 20%

In Kombination mit SPIE INFO 20% Rabatt

GEWERBE- UND POLITISCHE SEITEN

Pro Seite **Fr. 380.–**

BEIHEFTER

Heften Sie Ihr Flugblatt, Mitteilungs- und Prospektblatt in der Heftmitte im BödelsInfo ein.

Kosten **Fr. 980.–**

Pro Ausgabe kann nur eine Mitteilung mitgeheftet werden, deshalb bitte frühzeitig reservieren.

BEILAGEN

Kosten **Fr. 1180.–**

Inkl. Porto (bis 50g Gewicht)

MERKPUNKTE

Bei Inserierung jeweils Telefon-Nr., Fax-Nr., E-Mail-Adresse und Rechnungsadresse angeben.

Nach Möglichkeit Daten an **boedeli-info@weberag.ch** senden.

HERAUSGEBER / INSERATEANNAHME

BödelsInfo, Weber AG Verlag, Sibylle Dräyer
Gwattstrasse 125, 3645 Gwatt
Telefon 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56
boedeli-info@weberag.ch
ISDN-Nr. 033 336 66 66

REDAKTION / INSERATENVERKAUF

Doris Wyss, Brunnengasse 163 E, 3852 Ringgenberg
Telefon 033 822 33 54, Fax 033 822 03 54

BÖDELIinfo

Inserate, Beilagen oder Beihefter
schaffen Klarheit!

15 100 x in 16 Gemeinden unserer Region, in jeder Haushaltung

Interessiert? Gerne informieren wir Sie:

Doris Wyss, Tel. 033 822 33 54

Sibylle Dräyer, Weber AG Verlag, Tel. 033 336 55 55

boedeli-info@weberag.ch

Inserateschluss für die Oktober-Ausgabe: Donnerstag, 13. September 2007

staunen – geniessen – erleben

> traumrolle für trotti-biker

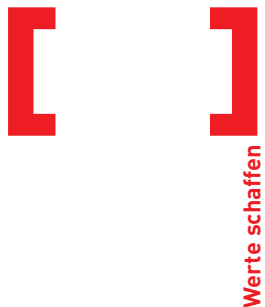
Niederhorn – mit Abstand mehr vom Berner Oberland

Information und Anmeldung: Telefon 033 841 0 841, www.niederhorn.ch

Niederhorn
Beatenberg







Werte schaffen



Berner Heimatschutz
Ligue bernoise du patrimoine

Europäischer Tag des Denkmals, Sa 8. September 07



Sie sind herzlich eingeladen an unseren Führungen, welche wir zusammen mit dem Bund Schweizer Architekten BSA organisieren, teilzunehmen

Thema **« Holz »**
Ernst E. Andereg, Beispiele

Der Einfluss von Frank L.Wright, Andereggs wichtigstem Vorbild und Meister, zeigt sich in der frühen Schaffensperiode am prägnantesten. Wir besichtigen einige Bauten aus jener Zeit, welche sich in hohem Mass in die Umgebung einfügen und beispielhaft für eine Neuinterpretation von traditionellen Bauformen sind. Andereg setzte sich schon in den 50er Jahren bewusst mit seinem regionalen und kulturellen Umfeld auseinander.

- 09.30-10.30 **Kindergarten Pfrundmatte**, Pfrundmatte, Meiringen
- 11.00-12.00 **Reiheneinfamilienhäuser**, Steinmättelstrasse 19-25, Meiringen
- 13.15-14.15 **Ferienhaus Schweizer**, Goldern (Gysliboden), Hasliberg
- 15.00-16.00 **Haus Alexander**, Hohfluh (Leuweli), Hasliberg



Treffpunkt für die Führungen sind jeweils die oben angegebenen Adressen direkt bei den Objekten. Besichtigungen der diversen Häuser sind nur während der Führungen möglich. Da nicht bei allen Objekten Parkplatzmöglichkeiten bestehen, empfehlen wir die nachfolgend aufgeführten Parkplätze zu benützen oder die Anreise mittels ÖV (Luftseilbahn MHB und Bus PTT/Mäder)

- Kindergarten Pfrundmatte Parkplätze in der Nähe vorhanden
- Reiheneinfamilienhäuser Parkplatz Alpbach, Luftseilbahn MHB, Meiringen
- Ferienhaus Schweizer Parkplatz Reuti / ÖV-(Bergstation MHB, PTT Haltestelle Sandhubel), Hasliberg
- Wohnhaus Alexander Parkplatz Twing / ÖV-(PTT Haltestelle Hohfluh Dorf oder Haslibergerhof)

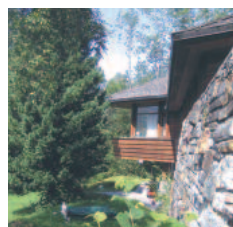


Führungen werden durch verschiedene Architekten, welche zu den oben genannten Werken von Ernst E. Andereg eine besondere Beziehung haben, durchgeführt.

Viel Wissenswertes und interessante Hintergrundinformationen werden vermittelt...

Kosten Die Führungen sind gratis

Anmeldung keine erforderlich



www.bernerheimatschutz.ch
Regionalgruppe
Interlaken-Oberhasli
c/o Franziska Brändli
Hintere Scheidgasse 22 A
3800 Unterseen

**Mitglied oder Nicht-Mitglied –
Zu unseren Führungen anlässlich des europäischen Tages des
Denkmals sind alle herzlich eingeladen und wir freuen uns
auf ein zahlreiches Erscheinen!**

Die Trinkhalle bietet bessere Aussichten – auch für Ihren Anlass

Kommen Sie zu uns in die Trinkhalle
am Kleinen Rugen



Ob Geburtstagsfeiern, Hochzeiten,
Firmenanstöße (auch Sitzungen)
oder einfach eine Party –
**diese einzigartige Atmosphäre
wird auch Ihren Anlass
verzaubern!**

Für Informationen und
Reservierungen kontaktieren Sie
Förderverein Trinkhalle
am Kleinen Rugen
Natel 079 784 79 21

Fit Point



24 Stunden Training möglich.
Dipl. Trainer: Bachmann Anita und
Jungen Johann

12 Monate	CHF. 600.- ab 12 Mt. 495.-
12 Monate	CHF. 495.- mit Duo Karte
06 Monate	CHF. 400.-
03 Monate	CHF. 250.-

Betreuungszeiten:

Morgen	09 - 11 Uhr
Nachmittag	14 - 16 Uhr
Abend	19 - 21 Uhr

Andere Zeiten nur nach Termin.

Kursprogramm im Bödelibad 10%
inkl. Hallenbad

079 311 13 45

feel well fitness



ab 1. November mit
Heidi Matter, dipl. Fitness Instruktorin mit
Eidg. Fachausweis im Bödelibad

12 Monate	CHF. 795.- inkl. Hallenbad
06 Monate	CHF. 495.- inkl. Hallenbad
03 Monate	CHF. 295.- inkl. Hallenbad

Eröffnungstage:

1. bis 4. November = 10% Rabatt

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag	09 - 21:30
Samstag + Sonntag	09 - 18:00

Kursprogramm ab 15. Oktober
Blockkurse bis Dezember

Neu mit: Kickpower, Rückenfit, Gastro Fit

Stundenplan folgt!

079 407 62 88



JODLERCLUB UNTERSEEN

TRYCHLER-CLUB UNTERSEEN

Chäs-Chilbi 2007

Lehn, Unterseen

Samstag, 15. September, 10.00 bis 03.00 Uhr

Verkauf von Bergkäse aus dem Habkerntal und von
den Alpen Iselten und Sefinen.

Landfrauenverein mit Kuchen und Gebäckstand

Am Nachmittag
Unterhaltung mit dem Trio Lombach

Tanz am Abend
mit der Kapelle Bärgeesele Meiringen

Sowie Unterhaltung mit
Jodler- und Trychlerklub Unterseen

Festwirtschaft
mit guten Sachen aus Küche und Keller

Leicht erreichbar mit dem öffentlichen Verkehr:
Bus STI, Haltestelle Lehn

Freundlich laden Sie die Mitmachenden Landwirte,
Jodler-, Trychler-Club und Landfrauen Unterseen
zur diesjährigen Chäs-Chilbi ein!

Eintritt frei !!!!



Herbst-Ball

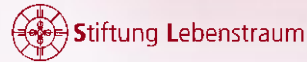
Samstag, 29. September 2007

Casino Kursaal Interlaken, Grosser Ballsaal

mit Orchester Belle Époque

17.45 Uhr Apéro
19.00 Uhr Dîner – anschliessend Tanz

Preis: CHF 150.– pro Person
inkl. Apéro, Dîner, Kaffee – Getränke exkl.



www.stiftung-lebenstraum.ch



HANDBALLGRUPPE
HG BÖDELI

Saisonvorschau der HG Bodeli 2007/2008

1. Mannschaft Herren

Seit Anfangs Mai steht die 1. Mannschaft der HG Bodeli in der Vorbereitungsphase für die neue Saison. Mit Turnier und einem Trainingslager in Deutschland bereiten sich die Spieler für die kommende Saison vor. Mit dem Trainer Martin Wanner werden die jungen Bodeler versuchen einen vorderen Mittelfeldplatz zu erreichen. Ab Oktober wird dann wieder um Punkte gekämpft. Das erste Spiel findet am 6. Oktober 2007 in Visp statt.

U15 Junioren gemeldet werden konnten, profitiert dadurch das U17-Team mit einem grösseren Kader. Aber auch weiterhin wird versucht, den Spielern eine gute handballerische Ausbildung zu bieten, um sich so allenfalls für höhere Aufgaben zu empfehlen (Regionalauswahl, Wacker Thun und die HG Bodeli 1). Die ersten Spiele der neuen Mannschaft werden zeigen, wo das Tenne-Team steht.

U13

Mit erfreulicherweise acht Spielern und Spielerinnen tritt die U13 Mannschaft der HGB die neue Saison an. Viele sind frisch zur Mannschaft gestossen und es gilt sich im neuen Team und auf dem grösseren Spielfeld zurechtzufinden. Diese Saison wird die U13 gegen teils unbekannte Mannschaften wie Steffisburg, Oberdiessbach, Grauholz und HGO Turniere bestreiten. Das erste findet am Samstag, 8. September 2007 in Oberdiessbach statt.

U9/U11

Bald ist es wieder soweit und wir starten in eine neue Saison. Nach einem gelungenen Saisonabschluss in der Schmiedmatten, beginnt unser Training am 14. August in der Bodelibadhalle. Im Gegensatz zu letztem Jahr können wir mit acht Kindern trainieren, was wesentlich einfacher ist als mit vier Kindern. Bis zum ersten Turnier bleibt noch genug Zeit um an der Technik zu arbeiten und das Team aufeinander abzustimmen. Ich freue mich auf eine gute Zeit mit den Kindern.

Damen

Die Ziele für die neue Saison sind die gleichen wie im Vorjahr. Das Erreichen der Aufstiegsspiele, was aber nur durch einen regelmässigen Trainingsbesuch erreicht werden kann. Sicherlich hilft es uns, dass wir bereits die zweite Saison zusammen spielen.

Ein zweites Ziel wird es sein, im Cup so weit als möglich zu kommen. Für die meisten Spielerinnen wird es das erste Mal sein, dass sie in einem Cup-Wettbewerb mitspielen, was sicherlich für alle Spielerinnen und Trainer eine zusätzliche Herausforderung und Motivation ist.

U17

Nach den glänzenden Resultaten im Vorjahr, Berner Meister bei den U17 und Berner Cupsieger bei den U15 Junioren heisst das neue Saisonziel auch weiterhin an der Spitze mitspielen. Da in diesem Jahr, wegen Spielermangels keine

Sponsoren

BANK



EKI



Gourmet
Stübli
Hotel Sonne
Matten

RISTORANTE
WEST-END
INTERLAKEN
Preiswert und Gut

MERCURIO
- vis-à-vis Westbahnhof - Trend Shop

WASABI Wear
neu eingetroffen

Stahlschmuck für die Dame mit Swarovski Steinen

Schmuck aus Edelstahl

316-Steel
Stahlschmuck für den Mann


10%
Unschlagbare Preise
Coupon

Stahlschmuck für die Dame mit Swarovski Steinen

Stahlschmuck für den Mann

Bahnstrasse 33 - 3800 Interlaken - Tel. 033 822 43 75 - oehrli@tcnet.ch

KOSMETIK
HARMONIE



Gültig bis 30. 9. 2007 – bitte Inserat mitbringen.

Aloe Vera
Rückenbehandlung

Diese reinigende, tiefgehende und wohltuende Wellnessbehandlung lässt Sie den Alltag vergessen!
1 1/2 Std. Fr. 85.- (anstatt 105.-)

Hauptstrasse 47, 3800 Unterseen, Tel. 033 821 16 00
www.kosmetik-harmonie.ch

Restaurant Bären «Räuberegge»



Diverse Steaks vom Holzcholegrill derzue Senfhärdöpfel une Schüssle Salat

Das i üsem gemüetliche Bärestübli
«Am Räuberegge»

Jede Sunntig näme mier 100% WIR
Am Mändig isch der ganz Tag zue!

Di ab 16.30 Uhr offe.

Mier freue üs uf Eue Bsuech.

Restaurant Bären
Seestrasse 2, 3800 Unterseen
Tel. 033 822 75 26

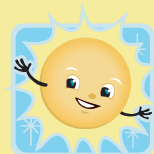
MARKTGASS-LEIST INTERLAKEN

Schach- und Mühlespiel auf dem Marktplatz



Seit anfang Juli ist das Zentrum von Interlaken um eine Attraktion reicher. Das vom Marktgass-Leist initiierte Schach- und Mühlespiel auf dem Marktplatz wird seit dem ersten Tag intensiv genutzt. Wir vom Marktgass-Leist sind vom Erfolg überwältigt und freuen uns, damit etwas zur Qualitätssteigerung des Zentrums beigetragen zu haben.

Wir danken allen Sponsoren herzlich!
Nach wie vor können Figuren zu Fr. 80.- «gekauft» werden. Interessenten melden sich beim Goldschmiede-Atelier Peter Hablützel Marktgasse 14 oder unter 033 823 88 80 bzw. info@pierrezuisse.ch



BEO – Storen Sonnenschutz Wetterschutz

- Gelenkarmmarkisen
- Wintergartenbeschattungen
- Freistehende Anlagen
- Pergola Glasdachsysteme
- Storenstoffe
- Gross-Schirme
- Plissee-Innenbeschattung
- Insekten-Schutzrollos
- Aluminium-Fensterladen

BEO – Storen GmbH
R. Michel Kirchgasse 48, 3812 Wilderswil

Tel. 033 821 20 13
Fax 033 821 20 14
Natel 079 656 79 92


Gasthof zur Linde
Gündlichwand · Switzerland

Die Linde hat geöffnet.

Neu unter Führung von Regula Vögeli und Team hat der "Gasthof zur Linde" am 10. August wiedereröffnet. Im "Gasthof zur Linde" können Sie pausieren, entspannen und geniessen.

Einfache, leckere Kost und feine Kuchen werden Ihnen vom sympathischen Lindeteam aufgetischt.

Für Familien, Wanderer, Fahrradfahrer, Motorradfahrer und alle, die gerne mal abschalten möchten.

Gasthof zur Linde
Bei der Linde · 3815 Gündlichwand
033 855 20 66 · www.gasthof-zur-linde.ch

Badewannenwechsel

- Keine Beschädigung der Plättli
- Montage innert ca. 5 Std.
- Am darauffolgenden Tag wieder benutzbar
- 5 Jahre Garantie
- Email-Reparaturen

BEWAL Wannenwechsel
Hanspeter Wyss
 Gasse 62
 3814 Gsteigwiler
 Telefon 033 823 38 38
 Fax 033 823 38 48

Was ist los im Restaurant *...d'walle...*

Samstag, 1. September 2007, 17.00 & 18.30 Uhr
 «BERGSPITZ-Modenschau» – fair trade Mode ohne Bio-look für sie und ihn sowie für Firmen, Vereine und Team-player. Die neue Kollektion jetzt im Strandbad anprobieren.

Freitag, 7. September 2007, 18.00 Uhr
 «Goldige Ofe-Härdöpfu» mit feinen, verschiedenen Beilagen vom Buffet. Tanzmusik mit »Walter & Sami».

Freitag, 21. September 2007, 17.00 Uhr
 «1. Wälle-Stubete» – Bombenstimmung ist angesagt!

Samstag, 6. Oktober 2007, 17.00 Uhr
 Die «Goodbye-Summer-Party» wird verschoben auf Samstag, 6. Oktober! Wir freuen uns riesig auf einen heissen «Blues & Dinner»-Abend mit «Caesars Blues Connection» aus Basel.

...d'walle...

Natürlich Ihr Restaurant im Strandbad Bönigen!
 Lüttschinnenstrasse · 3806 Bönigen · Telefon 033 822 35 77
 Fax 033 821 29 56 · dwaelle@tcnet.ch · www.dwaelle.ch



JUGEND- UND STADTMUSIK
 UNTERSEEN

Bettagskonzert

Jugend- und Stadtmusik Unterseen

So, 16. September 2007, 15.30 Uhr
 Aula der Sekundarschule Interlaken



unter Mitwirkung der Gastformationen:
 Musikgesellschaft Brienzwiler
 & Jodlerklub Brienz

Eintritt frei, Kollekte

Ab 14.20 Uhr Marschmusikdarbietung der Jugend- und Stadtmusik Unterseen (Strecke Bahnhofstrasse – Höheweg – Aula Interlaken)

Dreht sich bei Ihnen die
Firmennachfolge



Professionelle Lösungen bietet:

KWTag.ch

Kanzlei für Wirtschaftsprüfung & Treuhand AG

Roggernweg 14 033 654 40 70
 3646 Einigen www.kwtag.ch
 mail@kwtag.ch

Mitglied: Schweizerischer Treuhänder-Verband **STV|USF**
 Inhaber: Hans Peter Friedli,
 Dipl. Wirtschaftsprüfer, Privatmitglied der **TREUHAND-KAMMER**

Aluminium-Fensterläden



- Schaufensteranlagen
- Treppen
- Geländer
- automatische Tore und Türen
- Garagen und Garagentore
- Wintergärten
- Fenster
- Fenstergitter
- Aluminiumfensterläden
- Unterstände/Zäune

Metallbau, Garagen und Tore
 Rugenstrasse 31, 3800 Matten
 Tel. G 033 822 88 28
 Fax 033 822 88 29
 www.zwahlen-metallbau.ch

Albert Zwahlen

Wir liefern Storenstoff
 und überziehen alte Storen!



Zentrum Artos Interlaken

Jeden Freitag um 18.15 Uhr Buffetabend!

- 7. Sept. Fondue Chinoise
- 14. Sept. Deutsches Buffet
- 21. Sept. Artos Buffet
- 28. Sept. Geschnitztes und Rösti
Live Musik: Weingart Örgeler

CHF 35.00 pro Person
Kinder CHF 2.00 pro Altersjahr

Wir freuen uns auf Ihre Reservation!
Hotel Artos Interlaken, Alpenstrasse 45
Tel. 033 828 88 44, www.artos.ch

Schneider-Atelier B. Roder und H. Zurbuchen

Hemden und Blusen
Masskonfektion

Änderungen
Textil-Stickerei

Florastrasse 12
3800 Interlaken
Tel. 033 822 11 20



Seehotel
LaTerrasse
Bönigen



Schöne Aussichten im Seehotel

Sie geniessen die Aussicht
auf den See, wir zaubern Ihnen
den Herbst auf den Teller.

Hit am Freitag, ab 17.30 Uhr:
Kari's Fischritterli
mit 1 Glas Wein oder Bier
CHF 10.00

Bis bald
Familien Hohermuth und Budd mit Team

Telefon 033 827 07 70 · Fax 033 827 07 71
info@seehotelterrasse.ch · www.seehotelterrasse.ch



Radio BeO live dabei!

OHA 2007 thun expo

31. August – 9. September

thun★expo

96.8 MHz

www.RadioBeO.ch/www.BeO.FM



PostFinance Trophy Das Eishockey-Schülerturnier

Action pur auf dem Eis

Ein Turnier spielen mit Eishockeysausrüstung und eigenem Trikot. Die Ausrüstung wird zur Verfügung gestellt. Das Trikot kann am Ende behalten werden.

Team Gespielt wird 4:4 (ohne Torhüter).
Ein Team besteht aus 6–10 Spielern.

Ort/Datum Eissportzentrum Bödeli
Matten-Interlaken
Samstag, 3.+17. November 2007

Anmeldung Per Anmeldeformular oder online auf
www.postfinance-trophy.ch

Teilnehmer Primarschüler und -schülerinnen
(1.–6. Klasse)

Weitere Infos www.postfinance-trophy.ch oder
Sekretariat SC Unterseen-Interlaken
Tel. 033 823 61 31

Kategorien Mixed Kategorie
(Knaben/Mädchen gemischt)
– Kat A: 5. und 6. Schuljahr
(max. 1 lizenzierter Spieler)
– Kat B: 3. und 4. Schuljahr
(max. 1 lizenzierter Spieler)
– Kat C: 1. und 2. Schuljahr
(offen, keine Vorgabe)



- Verwirklichen Sie Ihren Traum von glatter, samtiger Haut ohne lästige Haare.
- Freuen Sie sich auf ein besseres Körpergefühl mit vanity-interlaken, Ihrem Partner für seriöse, erfolgreiche und dauerhafte Haarentfernung.
- Preisbeispiele pro Behandlung: Bikini ab CHF 150.-, Achseln CHF 120.-, Männerbrust CHF 200.-.
- Gerne beantworten wir Ihre Fragen und erstellen kostenlos Ihre individuelle Offerte. Rufen Sie uns für eine Terminvereinbarung an 079 281 42 41.
- Von VANITY-interlaken für Sie: **Gutschein Fr. 30.-** einlösbar bei Ihrer Erstbehandlung!



Senioren-Wohngemeinschaft
Jungfraublick

SEIT 15 JAHREN gibt es die SENIOREN-WOHN-
GEMEINSCHAFT JUNGFRAUBLICK in Matten

Wir bieten betreutes Wohnen mit fachlicher Pflege
in einem Mehrfamilienhaus.

Wenn Sie Ihren Lebensabend in einem kleinen Kreis
verbringen möchten – **Einerzimmer ist garantiert** – sind
Sie bei uns willkommen.

Ob Ihnen diese Wohnform zusagt, erfahren Sie
bei einem **Ferienaufenthalt**.

Anfragen unter **Telefon 033 822 69 08 oder 033 823 43 08**
Rosmarie Bürgin, Pflegefachfrau, Rugenstr. 1, 3800 Matten

Krankenkassen anerkannt



Erwachsenenbildung
Herbstprogramm

Tastaturschreibkurs
mit OCG Typing Certificate

Zehnfinger-Blindschreibtechnik

Einstieg und Aufstieg
in Gesundheit und Medizin

Medizinische/r Sachbearbeiter/in
(Arzt- und Spitalsekretär/in)
Fachwissen für verschiedenste
Gesundheits- und Medizinalberufe

Kurstag: Donnerstag

Beratungsgespräche
nach Vereinbarung



Telefon 033 655 50 30

www.noss-spiez.ch

Ab sofort bieten wir noch folgende Gruppen an:

Jugend

MuKi/VaKi-Turnen

Mutter/Vater und Kind ab 3 Jahren
Turnhalle Gymnasium Interlaken Ost
Mittwoch, 10.00–11.00 Uhr

Kunstturnen

ab 6 Jahren
Turnhalle Gymnasium Interlaken Ost
Dienstag, 18.00–20.00 Uhr
Donnerstag, 18.00–20.00 Uhr

Jugendriege

Oberstufe 5.–9. Klasse

Turnhalle Gymnasium Interlaken Ost
Freitag, 18.30–20.00 Uhr

Erwachsene

Damen

Turnhalle Gymnasium Interlaken Ost
auch mit **STEP-AEROBIC**
Dienstag, 20.15–21.45 Uhr

Frauen

Turnhalle General-Guisan-Strasse Interlaken-West
Mittwoch, 20.15–21.45 Uhr

Seniorinnen

Turnhalle General-Guisan-Strasse Interlaken-West
Mittwoch, 14.00–15.00 Uhr

Schnupperstunden sind jederzeit möglich.
Komm doch einfach vorbei und mach mit!
Mach mit – bliib fit!

Infos:

www.dtv-interlaken.ch oder
033 823 43 14, Andrea Rüeeggesser

**Bödeli
Brocki**

www.boedelibrocki.ch

Haus- und Wohnungsräumungen!

Öffnungszeiten:

Montag Geschlossen
Di bis Fr 09.00–11.45 Uhr / 14.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–16.00 Uhr

Tel. 033 845 84 27

Untere Bönigstrasse, 3800 Interlaken

Interlaken Ost – bei Coop Heim und Hobby und Otto's

Das Bödeli-Brocki ist ein Bereich des Seeburg-Arbeitszentrums Interlaken und bietet erwerbsbeeinträchtigten Menschen die Möglichkeit, an einem geschützten Platz zu arbeiten. Der gemeinnützige Verein Zentrum Seeburg ist Mitglied der SKOS (Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe).

steffen

Walter Steffen
Elektrische Installationen

Birkenweg 12
3800 Matten-Interlaken
Telefon 033 823 09 09

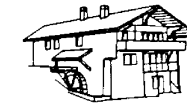
Mineralien und Edelsteine «Sandrose»

Öffnungszeiten:

Mo/Mi 13.30-18.30 Uhr
Di/Fr 10.00-12.00 Uhr
13.30-18.30 Uhr
Do geschlossen
Sa 10.00-16.00 Uhr



Tel. 079 789 92 30
Trudi Winkler-Feuz, Rosenstrasse 5, 3800 Interlaken



Heimatvereinigung
Wilderswil und Umgebung

Ausstellungen 2007

im Dorfmuseum «Alte Mühle», Wilderswil
bis 7. Oktober 2007

chartelade

karten – poster – geschenke

aarmühlestrasse 35 – 3800 interlaken
telefon 033 823 65 10

All in one – Küchenmaschine Thermomix TM 31



VORWERK
Unser Bestes für Ihre Familie

Gesund kochen! Menu in 30 Min.
z.B. Pouletstreifen mit
Broccoli, Weissweinsauce, Reis

Die kleinste Küche der Welt:
Wiegen, hacken, mixen, schroten,
mahlen, pulverisieren, kneten,
dampfgaren, kochen und rühren, etc.
und das unglaublich schnell!

Für Fragen oder eine Vorführung
stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung:
Doris Hofmann, Zügliweg 14,
3806 Bönigen, 033 821 28 13

Melchior
Abegglen
Holzschnitzerei



Klostergässli 25 Tel./Fax G 033 822 92 28
3800 Matten bei Interlaken Tel. P 033 823 30 37

Schwinger-, Sport- und Vereinspreise
Familienwappen, Schriften und Grabmale

Blumenzwiebeln
Herbstzauber und Herbstflor
jetzt bei Ihrem Gärtner

B. Ruffel

Blumen – Pflanzen – Gartenbau

3800 Unterseen-Interlaken
Telefon 033 822 77 55



THOMAS RUBIN BESTATTUNGSDIENST

Bestatter mit eidg. Fachausweis, Verbandsmitglied

Wir beraten Sie gerne nach telefonischer Vereinbarung
bei Ihnen zu Hause oder an der
Rugenparkstr. 9 · 3800 Interlaken · Tel. 033 823 30 35

www.thomasrubin-bestattungen.ch



Rose-Marie Ruprecht, Daniel Abegglen, Thomas Rubin,
Jacqueline Wenger, Andrea Berger, Daniel Lochbrunner



Dauerausstellungen

Auf den Spuren des Mittelalters

Spaziergänge mit historischem Hintergrund

Mineralien

Öffnungszeiten

Donnerstag 19.30 bis 21.30 Uhr
Samstag 15.30 bis 18.00 Uhr
Sonntag 10.00 bis 12.00 Uhr

Wechselausstellungen

Dr Zug chunnd...

Die Bahn in Wilderswil und Umgebung im Laufe der
Zeit. Eine Ausstellung von Hans Häsler, Andreas
Häsler und Hans Sterchi

100 Jahre Frauenchor Wilderswil

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Heimatvereinigung Wilderswil und Umgebung

Jetzt aktuell!

Frischer Sauser im Gästadium
unpasteurisiert, aus Italien, Fr. 3.-/Liter

VIN DIVIN

Wein- und Getränkehandel
J.+W. Christen
Mattenstrasse 9
3800 Matten-Interlaken
Telefon 033 822 55 55
Fax 033 822 55 10



Öffnungszeiten:
Mo 13.30-18.30
Di-Fr 9.00-11.00
13.30-18.30
Sa 9.00-16.00
durchgehend
Gratis-Parkplätze.
Hauslieferdienst

Bijouterie Schertenleib

Uhren – Bijouterie – Cigars
Bahnhofstrasse 23, 3800 Interlaken, Telefon 033 822 22 34

Davidoff Depositär

Zino, AVO, Griffin's
Eine grosse Auswahl
Zigarren aus
den Provenienzen:
Dominikanische Republik
Honduras & Cuba



Chinderchörli Bödeli



Wir stellen uns vor

Die Kräuterstempel
-Massage

Pantha Jama – Neue Wellness
Behandlung, eine tiefgehende, wohl-
tuende Entspannung. Einfach mal
abschalten und den Alltag hinter sich
lassen. Das ganzheitliche Wohl-
fühlerlebnis für Geist und Sinne!

Facial Harmony: Meditation für Ihr Gesicht
BOWEN-Behandlung



Jeannette Bosshart • Praxis für Facial Harmony
Parkstrasse 12 • 3800 Matten • Telefon 033 822 28 54

Ausbildung zum NaturheilpraktikerIn

Berufsbegleitende vierjährige Ausbildung

**Praxisbezogene, fundierte Ausbildung
in Traditioneller Europäischer
Naturheilkunde (TEN)**

Ausbildungsbeginn im Januar

Verlangen Sie die Unterlagen oder besuchen
Sie uns im Internet unter: www.bodyfeet.ch



Aarestr. 30 Bahnhofstr. 94 Tiefenastr. 2
3600 Thun 5000 Aarau 8640 Rapperswil
Tel. 033 222 23 23 Tel. 062 823 83 83 Tel. 055 210 36 56

**Private
Spitex**

Sana-Team

M. Anderegg
Natel 079 756 62 36

E. Seiler
Natel 079 513 34 36

B. Gilgen
Natel 079 517 62 19

Von allen Schweizer
Krankenkassen anerkannt!

crazy riders
Am 08. & 09. September sind die crazy riders
beim 1. Old Bikers Töff Träff, Flugplatz Interlaken.
see you there!
www.crazy-riders.ch • 079 278 22 19

brienzersee

HOTEL • RESTAURANT

RINGGENBERG • INTERLAKEN • SCHWEIZ

Beundenstrasse 49, 3852 Ringgenberg, Tel 033 822 23 53/Fax 033 822 02 32
E-mail: happy@hotelbrienzersee.ch Grosser Parkplatz

Übrigens ...
auch im Jahr 2007 essen Geburtstagskinder
an ihrem Festtag bei uns gratis ...

Montag Ruhetag

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sonja Cadisch mit Team • Telefon 033 822 23 53

Hobby-Baumschule

100 Obstbäume
auch alte und
robuste Sorten

Nadel- und Laubgehölze
auserlesenes Sortiment
Raritäten

Freie Besichtigung jederzeit
Untere Bönigstrasse / Moos
Gewerbezone Interlaken-Ost
Kurt Sonderegger
Tel. P 033 822 47 28

**Buchs, Buchs, ...
sehr günstig!**



Wir sind eine fröhliche Gruppe von Mädchen und Knaben im Alter von 7 bis 16 Jahren. Wir lassen uns ausbilden im Singen von Volksliedern und Jodelliedern. Wer Freude hat am Volkstanz, kann auch Volkstänze lernen. Du findest Kontakt mit Gleichaltrigen aus den umliegenden Gemeinden. Unser Verein wurde 2001 gegründet.

Wir proben

im Kirchgemeindehaus Matten
jeden Montag von 17.00 bis 18.15 Uhr
(nicht während Schulferien).

**Ab Mitte Oktober können interessierte Kinder
bei uns schnuppern.**

Haben wir dich «gluschtig» gemacht? Dann melde
dich bis mitte September an (siehe unten).

Marianna Lehmann
Präsidentin
Sydachweg 8, 3812 Wilderswil
(Tel. 033 822 04 39)
lehmannmarianna@gmx.ch

Mier **mälde** üsi Tochter / üse Sohn a für cho z'schnuppere im Chinderchörli Bödeli.

Name Vorname

Jahrgang

Name und Adresse der Eltern

Telefon Unterschrift

E-Mail

Walking

Der sanfte Weg zu Wellness und Fitness!

Nordic-Walking-Kurs

24. Oktober bis 28. November 2007

6 x Mittwochabend, 19.15–20.30 Uhr

Kurskosten:

Fr. 80.– inkl. Miete der Walking-Stöcke

Auskunft:

Vreni Schläpfer 076 532 17 50 / 033 822 57 69

Treffpunkt:

Intersport Oberland, Postgasse 6, 3800 Interlaken, bei jedem Wetter!

Walking für sie und ihn, jeden Alters!

Jeden Montagabend, 19.15–20.30 Uhr

Kostenbeitrag:

Fr. 3.– pro TeilnehmerIn

Auskunft:

Peter Stör 079 656 55 01 / 033 826 44 62

Barbara Wyss 079 502 78 20 / 033 822 02 06

Treffpunkt:

Eingang Hallenbad Bödeli, das ganze Jahr, bei jedem Wetter!

Ausrüstung:

Trainer, Laufschuhe, evtl. Regenschutz



Das Leiterteam von links:
Vreni Schläpfer, Bönigen
Peter Stör, Unterseen
Barbara Wyss, Ringgenberg
Beni Schläpfer, Bönigen
Helene Prantl, Matten

Elternvereine Jungfrauregion Kursprogramm 07/08

Zum Schuljahresbeginn ist das Kurs- und Veranstaltungsprogramm für Eltern und Kinder der Elternvereinigungen in Zusammenarbeit mit der Jugendarbeit Bödeli erschienen. Die 6. Ausgabe erscheint diesmal in pink in einer Auflage von 4000 Exemplaren und liegt an zahlreichen Stellen wie Gemeindeverwaltungen und Bibliotheken auf. Ausserdem wird es auch über diverse Schulen verteilt oder kann unter www.unterseen.ch/elternverein/ heruntergeladen werden. Der Elternverein Gsteigwiler ist darin letztmals mit einer öffentlichen Veranstaltung vertreten.

Vorstandsmitglieder gesucht

Neben dem gemeinsamen Kursprogramm bietet jeder Verein auch diverse lokale Angebote in seiner Gemeinde an. Dazu werden jährlich viele Stunden Freiwilligenarbeit geleistet. Um dies aufrecht zu erhalten sind die Vereine in ihren Gemeinden auf Mithilfe von zusätzlichen Vorstandsmitgliedern angewiesen.

Die Freiwilligenarbeit in Elternvereinen bietet eine gute Möglichkeit zusätzliche Kompetenzen zu erwerben und Teamarbeit zu leisten. Wenn sie sich angesprochen fühlen melden sie sich doch bei:

Bönigen:

Sigrid Niedermann 033 822 89 04
evboenigen@freesurf.ch

Lauterbrunnental:

Iris Simmen 033 855 70 72
family.simmen@bluewin.ch

Matten:

Michaela Martinelli 033 823 07 30
martinelli@quicknet.ch

Unterseen:

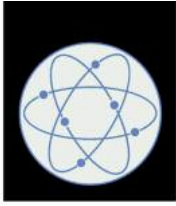
Elisabeth Kohler 033 822 48 47
kohlera@bluewin.ch

Wir freuen uns über ihre Rückmeldung und stehen Ihnen gerne für Fragen zur Verfügung.

LEKI Walking-Stöcke
20% Gutschein
 Einlösbar bis 31. Oktober 2007

INTERSPORT®
OBERLAND Postgasse 16, 3800 Interlaken

Elektroinstallationen und mehr!



AHB elektro ag
Elektro und Telematik
Hauptstrasse 9
3706 Leissigen
Telefon 033 847 01 35
info@ahbelektro.ch

AHB elektro ag

Leissigen
Matten
Lützelflüh

MIME

Informatik

Michael Meyer
Dipl. El. Ing. HTL

MIME-Informatik

Waldeggstrasse 49
CH-3800 Interlaken
Tel. 033 821 02 65
Fax. 033 821 02 66

www.mime.ch
info@mime.ch

- Softwareentwicklung (Delphi, C++, SQL-Datenbanken)
- PC-Lösungen Windows / Linux, Office, Speziallösungen
- Informatikberatung und -Projektierungen
- Web-Design, Beratung und Hosting
- Netzwerk- und PC-Support, Reparaturen, Erweiterungen

Massage Praxis Moments 2 relax



Klassische Massage · Hot-Stone-Massage
Kräuterstempelmassage · Aromamassage
Cellulitemassage · Kopfschmerz-/Migräne-
Therapie · Schröpfen · Fussreflexzonenmassage



Karin Stoll, ärztl. dipl. Masseurin
Kirchgasse 27, 3812 Wilderswil
Telefon 079 245 57 62
Krankenkassen anerkannt

Zahnprothesen und Gebissreparaturen

Susanne Schorer-Grunder

Zahntechnisches Labor
Brunnackerweg 8,
3608 Thun-Allmendingen



Ihre telefonische Anmeldung
nehmen wir gerne unter
033 336 83 32 entgegen.

jost Gartenbau + Beratung
Gartenunterhalt
Ihr Garten liegt uns am Herzen

3806 Bönigen

Telefon 033 - 822 34 30
Telefax 033 - 822 34 75

Samuel Jost

Natel 079 - 311 81 20

Neu in
Interlaken:

Golf-System- Training

Neu in
Interlaken:

Matthias Schmid, Physiotherapeut und Feldenkrais-Lehrer

Golf-System-Training:
Mehr Freude und Erfolg beim Golfspiel durch
ganzheitliche Trainings-Methoden

Funktionelle golfspezifische Behandlung:
Individuell auf die Bedürfnisse der Golfspieler
abgestimmte therapeutische Behandlung

Matthias Schmid, Feldenkrais-Atelier
Rosenstrasse 14, 3800 Interlaken, Telefon 079 679 26 57
matthias.schmid@feldenkrais.ch

Wenn Sie selber putzen, ist das Ihre Sache,
wenn wir es machen, ist es unsere!

Lera Reinigungsdienst
Baureinigung, Wohnungen, Teppiche

Barbara Leben, Tel. 033 822 70 37



Malerei

Renovationen

W. Leben, Tel. 033 822 70 58

Möbel
Braun-Sollberger

Nachf. F. E. Zenger, Spielmatte 18
3800 Untersseen-Interlaken
Telefon 033 822 55 90

Schlafzimmer
Polstergarnituren
Kleinformel
Studios
Teppiche
Vorhänge

Teilausverkauf vom 10.8.-22.9.

% % %

Wir brauchen Platz für neue Ware. Reduktion auf den meisten
Ausstellungsstücken. Profitieren Sie jetzt!

VEREIN FÜR ALTERSBETREUUNG UNTERSEEN

Altersbetreuung Unterseen

Wir sind eine neutrale Institution, welche von der
Kirch- und Einwohnergemeinde Unterseen, sowie
von vielen freiwilligen Spendern und Helfern getra-
gen wird.

Für Seniorinnen und Senioren aus Unterseen bieten
wir folgende Dienstleistungen an:

- Geburtstagsbesuche zum 80, 85, 90, 95...
- Frühlingsausflug
- Seefahrt im Herbst
- Weihnachtsfeier in der Stedtlkirche
- Jeden Donnerstag **Mittagstisch**

In der Alterssiedlung Unterseen wird zu einem güns-
tigen Preis ein schmackhaftes Essen inkl. Getränk,
Dessert und Kaffee serviert. Im Moment hat es noch
freie Plätze und wir würden uns freuen, Sie bei uns
begrüssen zu können.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Leiterin,
Frau Susanne Flück, Breitengässli, Unterseen Tel. 033
822 87 76

Weitere Kontaktadressen:

Alice Mischler, Verein für Altersbetreuung,
Spielhölzli 21, 3800 Unterseen, Tel. 033 822 80 66

Philipp Kindler, Pfarrer, Beatenbergstrasse 76,
3800 Unterseen, Tel. 033 822 18 30





TURNVEREIN
UNTERSEEN



GALERIE KUNSTSAMMLUNG
UNTERSEEN

TV Unterseen – run for fun (jeden Donnerstag)

Spass am Laufen



Wir treffen uns jeden Donnerstag um 19 Uhr bei der Turnhalle Steindler in Unterseen. Unter der Leitung ausgebildeter Laufleiter genießen wir ein abwechslungsreiches Training in verschiedenen Gruppen.

Du bist jederzeit herzlich willkommen!

Kontakt:
Beni Schläpfer, Telefon 079 544 56 75
(weitere Infos unter www.tvunterseen.ch)

Kunstaussstellung

noch bis 16. September



Heidi Steinhauer
Meiringen
Bilder



Lotti Gläser
Biel
Bilder



Andi Ramseier
Bern
Steinskulpturen



Gianni Vasari
Biel
Skulpturen & Bilder

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Samstag: 15.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag durchgehend: 15.00 bis 20.00 Uhr
Sonntag: 10.00 bis 12.00 und 15.00 bis 18.00 Uhr



Stark durch Erziehung!

Waldwerkstatt

Waldnachmittag und Waldmittagstisch

Eltern sind in der Auseinandersetzung mit Jugendlichen stark gefordert. Was genau ist mit Rauschtrinken gemeint? Weshalb verschulden sich Jugendliche? Wie können Alltagskonflikte mit Pubertierenden angegangen werden? Um mögliche Antworten auf solche Fragen zu geben, bieten mehrere Organisationen aus der Region zusammen eine Veranstaltungsreihe an, die sich an der landesweiten Kampagne «Stark durch Erziehung» orientiert. Mit dieser aus Deutschland übernommenen Kampagne will der Schweizerische Bund für Elternbildung (SBE) Erziehungsfragen ins Gespräch bringen und alle, die an der Erziehung junger Menschen beteiligt sind, stärken. Das Motto für die Anlässe auf dem Bodeli lautet: «Grenzen setzen – Freiraum geben»

Die weiteren Veranstaltungen:

- 31. Oktober 2007, 19.30 Uhr, Mehrzwecksaal Wilderswil
Immer dieses Theater!
Forumtheater zu Konflikten mit Pubertierenden
- 13. März 2008, 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Matten
Geld und Verschuldung bei Jugendlichen
Informationsabend
- 17. März 2008, 20 Uhr, Kirchenzentrum Futura Unterseen
Grenzen setzen – Freiraum geben
Input-Abend

Die beteiligten Organisationen:

Berner Gesundheit Zentrum Oberland
Bildungszentrum Interlaken bzi
Contact Interlaken
Elternvereine Bönigen, Gsteigwiler, Matten und Lauterbrunnental
Eltern- und Familienverein Unterseen
Jugendarbeit Bodeli
Jugendkommission Bönigen
Jugendparlament Interlaken
Kantonale Erziehungsberatung Interlaken
Kinder- und Jugendpsychiatrische Poliklinik Interlaken
Psychiatrischer Dienst fmi-Spital Interlaken
Schulkommissionen Bönigen, Interlaken, Matten, Unterseen und Wilderswil

Informationen zu den Veranstaltungen:

Jugendarbeit Bodeli, Telefon 033 823 10 69, team@jabinfo.ch, www.jabinfo.ch

Informationen zur Kampagne Stark durch Erziehung:

www.e-e-e.ch

Donnerstag, 13. September 2007, 19.30 bis 21.30 Uhr,
Aula der Oberstufe Unterseen

Rauschtrinken bei Jugendlichen

Vortrags- und Diskussionsabend mit

- Ueli Corrodi (Chefarzt Psychiatrie fmi-Spital Interlaken)
- Sybille Taylor (Fachstelle Berner Gesundheit, Zentrum Oberland)
- Arnold Ruef (Lehrer und Gesundheitsbeauftragter Bildungszentrum Interlaken bzi)

Die «erzieh-BAR» sorgt mit alkoholfreien Mixdrinks für Erfrischung.



Liebe Kindergarten- und Schulkinder!

Kommt mit zu uns in den Wald nach Ringgenberg! Da dürft ihr Spielen, über Seile balancieren, Klettern, Sägen und Schnitzen, Feuer machen, Waldgeschichten hören und noch vieles mehr! Was ihr auch Bauen, Spielen und Basteln möchtet, wir helfen euch eure Wünsche umzusetzen.

Waldwerkstatt: einen ganzen Tag im Wald Spielen, Kochen, Klettern und, ...

wie mutige Waldritterinnen und -ritter wütige Drachen bezwingen

unterstützt durch den Bärner Jugendtag

Samstag, 15. September 07 von 9.30 bis 16.00 Uhr

- Ausrüstung Wetterfeste Bekleidung – Wanderschuhe, lange Hose, Pullover und Regenkleider ab 9.15 Uhr beim Feuerwehrmagazin, Ringgenberg
- Treffpunkt
- Kosten Fr. 20.– / Geschwister Fr. 15.–
- Anmeldung bis Mittwoch, 12. September
Tel. 033 847 07 52 oder
info@waldkindergarten-tatatuck.ch
- Leitung Marianne Tschan und Teresina Notaro, Waldkindergärtnerinnen
- Versicherung ist Sache der Eltern!

Waldnachmittag

Während der Schulzeit ist jeden Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr Waldnachmittag! Du kannst regelmässig jeden Freitag kommen oder ab und zu, so wie es dir gefällt.
Kosten: 10-ner Abo Fr. 200.–

Waldmittagstisch

Für alle die schon früher kommen möchten, gibt es ab 11.30 bis 14.00 Uhr den freitags Waldmittagstisch in Zusammenarbeit mit dem Clever-Club – ein Projekt der Stiftung SFA
Kosten: 10-ner Abo Fr. 70.–

Anmeldung und Infos:

033 821 13 84, Marianne Tschan



Weiterbildungskurs: für Lehrkräfte, SpielgruppenleiterInnen, Eltern,...

Seilkonstruktionen/Spielgeräte für Kinder

mit Alexandra Schwarzer: erfahrene Naturpädagogin, Seilspezialistin und Buchautorin: «Schaukelfee & Klettermax»
Lernt das geeignete Material und die wichtigsten Knoten kennen um praxiserprobte Seil-Spielgeräte zu bauen. z.B. – eine Waldschaukel, ein Klettergerüst, eine Wackelbrücke, eine Baumleiter und sogar eine Seilrutsche zum Klettern, Spielen und Balancieren.

- Datum: Samstag, den 20. Oktober 2007
- Zeitraum: 10.00–17.00 Uhr
- Ort: Waldplatz Raum Interlaken
- Preis: Fr. 120.– nach Absprache auch mit Kindern
- Pause: Picknick aus dem Rucksack am Feuer
- Anmeldung: bei Christina Furrer:
Tel. 033 847 07 52 oder per Mail
info@waldkindergarten-tatatuck.ch

Anmeldeschluss: 10. Oktober 2007

Jugendfeuerwehr Bödeli reiste nach Schweden

Vom 14. bis am 22. Juli nahmen zehn Mitglieder der Jugendfeuerwehr Bödeli an den **16. Internationalen Jugendfeuerwehrwettkämpfen** in Revinge, Schweden teil. 24 Nationen aus der ganzen Welt kämpften mit je zwei Mannschaften um den begehrten Vetter Pokal im Wert von 40 000 Euro. Die Schweiz wurde durch die JF Bödeli und die JSP Lausanne vertreten, welche sich im letzten Jahr national durchgesetzt hatten.

Das internationale Reglement schreibt für den Wettkampf zwei Disziplinen vor: Der erste Teil ist ein 400 m Staffellauf. In diesem wird von den neun Wettkämpfern Schnelligkeit, aber auch Geschicklichkeit verlangt. Beispielsweise muss eine Leiterwand nach Vorgaben überstiegen werden und ein Feuerlöscher muss aufgehoben und an einer bestimmten Stelle wieder in richtiger Position hingestellt werden. Im zweiten Wettkampfteil ist dann Feuerwehrtechnik gefragt. Disziplin wird hier Gross geschrieben. Zum Beispiel muss ein 60 m langer Schlauch ohne Drall ausgelegt und verschiedene Knoten müssen richtig ausgeführt werden. Durch internationale Schiedsrichter werden bei Fehlern Strafpunkte in Form von Zeitzuschlägen verteilt. Die vordersten Ränge belegten die Mannschaften aus Österreich, gefolgt von den Russen und Polen. In diesen Ländern haben Jugendfeuerwehren schon länger Tradition. Die Jugendfeuerwehr Bödeli Interlaken belegte den 38. Rang bei 48 gestarteten Teams. Die Betreuer Andreas Willener und Stefan Gander sind stolz auf diese Mannschaftsleistung,



Das Team Bödeli Interlaken vor dem Olympischen Feuer in Revinge
Hinten: Andreas Willener (Betreuer), Alain Willener, Eric Satzer, Andreas Kaufmann, Marc Einfeld, Yanick von Allmen, Stefan Gander (Betreuer).
Vorne: Oliver von Allmen, Matthias Rügsegger, Lukas Furter, Francesco de Lucca
Foto M.Nyffeler

da das gesteckte Ziel von 1000 Punkten sogar um 15 überboten wurde und der Rückstand auf die Spitzenteams nur 50 Punkte betrug. Für die Jungs war es eine motivierende Herausforderung, eine wertvolle Erfahrung und ein tolles Erlebnis, an diesen Internationalen Wettkämpfen teilzunehmen. Die Trainer und die Mannschaft streben deshalb eine weitere Teilnahme 2009 in Ostrava, Tschechien an.

Am 18. August wurde in Zurzach die **3. Schweizermeisterschaft** durchgeführt. Eine gemischte Mannschaft der Jugendfeuerwehr Bödeli nahm daran teil und wurde nach 2005 zum 2. Mal Schweizermeister.

Wer sind wir?

Neben sportlichen Wettkämpfen werden in der Jugendfeuerwehr Übungen durchgeführt, in denen das feuerwehrtechnische Handwerk geübt wird. Überzeugen Sie sich selbst und besuchen Sie die nächste Übung am 6. September um 18.30 Uhr beim Feuerwehrmagazin Interlaken zum Thema Löschdienst. Wir haben ein attraktives Angebot für sinnvolle, lehrreiche Freizeitbeschäftigung. Neben Feuerwehr haben wir auch Sportangebote, Wanderungen, Ausflüge und Besichtigungen auf dem Programm.

Jugendfeuerwehren zählen heute zu den Anbietern sinnvoller und zuverlässiger Freizeitbeschäftigungen der jungen Menschen. Jugendfeuerwehren werden gebraucht – um Freiwilligkeit innerhalb der Feuerwehren zu sichern, um gesellschaftliches, kulturelles Leben aufrecht zu halten und um der Jugend zu zeigen, was Gemeinsinn bedeutet. Jugendfeuerwehren stehen mitten drin. Sie sprechen alle Jugend-

lichen an – Jungen und Mädchen, Kinder und Jungendliche aus allen sozialen Schichten und Bildungsstufen. In der Schweiz gibt es über 1818 Mitglieder, 351 Mädchen und 1467 Knaben organisiert in 95 Jugendfeuerwehren, der Beweis für die Attraktivität der Jugendfeuerwehren. Junge Menschen suchen das Besondere – eine Jugendarbeit, die mehr bietet als andere.

Mitmachen können Mädchen und Knaben, die das 10. Altersjahr erreicht haben und wohnhaft in der Region Berner Oberland sind. Sie werden mit 18 Jahren entlassen und haben dann die Möglichkeit, in die grosse Feuerwehr überzutreten.

Deshalb brauchen wir dich. Unter dem Motto: Bei uns ist immer etwas los, findest du eine abwechslungsreiche Freizeitbeschäftigung. Eintritt ist jederzeit möglich.

Willst du Jugendfeuerwehrmitglied werden, dann melde dich an

Ich bin _____ Jahre alt und möchte Näheres darüber wissen

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____ PLZ/Ort: _____

Geb. Datum: _____

Bitte abtrennen und einsenden an: **Jugendfeuerwehrverein Bödeli, Postfach 311, 3800 Interlaken**

**15. Jungfrau-Marathon
und 4. Langdistanz
Berglauf WM**

**Jungfrau-Minirun
Jungfrau-Minimarathon
Jungfrau-Meile**



Foto Remo Meister, Merligen

**Samstag, 8. September, 21.30 Uhr (Eintritt frei)
Konzert mit Hanery Ammann, Polo Hofer und Band**

FREITAG, 7. SEPTEMBER 2007

Pasta Party im WM-Zelt

- 15.30 h Jungfrau-Minirun für Kids und Jugendliche
Autogrammstunde mit Tanja Frieden
- 18.00 h Jungfrau-Minimarathon und Sponsorenlauf der Sporthilfe mit
Tanja Frieden und anderen Spitzensportlern!
- 18.00 – 23.00 h grosse Pasta-Party im WM-Zelt auf der Höhematte
- 19.30 h Eröffnungsfeier der 4. Langdistanz Berglauf WM im WM-Zelt
Einmarsch der Nationen
Entzündung des WM-Feuers
- 20.00 h Direktübertragung des Golden League Meetings Weltklasse
Zürich auf Grossleinwand im WM-Zelt

Eintritt frei

SAMSTAG, 8. SEPTEMBER 2007

Cool Runners Party im WM-Zelt

- 17.00 h Restaurationsbetrieb im Festzelt
- 19.00 h Siegerehrung des Jungfrau-Marathons 2007
- 20.00 h Zieleinlauf der Jungfrau-Meile im WM-Zelt mit internationalen
Spitzenläufer/innen
- 20.45 h Siegerehrung der Langdistanz Berglauf WM 2007
- 21.30 h **Konzert mit Hanery Ammann, Polo Hofer und Band (Eintritt frei)**



BERNER OBERLÄNDER
THUNER TAGBLATT TT
BERNER ZEITUNG BZ

HEIMATVEREIN UND DORFMUSEUM BÖNIGEN

«Vom Diesseits des Jenseits»

Sonderausstellung «50 Jahre Kirche Bönigen»
1. September bis 21. Oktober 2007



Ausstellungseröffnung:
Freitag, 31. August 2007, 19 Uhr

Öffnungszeiten: DO 14–17/19–21 Uhr
FR/SA 14–17 Uhr
SO 2.9., 7./14./21.10. 14–17 Uhr

Dorfmuseum Bönigen
Interlakenstrasse 2
3806 Bönigen



Russischer Kammerchor Kaluga

Geistliche Gesänge und Volkslieder aus Russland



Konzert Interlaken, Schlosskirche
Montag, 10. September 2007, 20.00 Uhr

Eintritt frei, Kollekte zur Deckung der Unkosten.

Veranstalter:
Verein Kaluga-Thun
www.verein-kaluga-thun.ch



SHOP
IN
SHOP



ARC'TERYX

EXKLUSIV AB ANFANG OKTOBER IM VERTICAL SPORT:
DAS GRÖSSTE SORTIMENT AN ARC'TERYX-ARTIKELN IM BERNER OBERLAND.

BESUCHEN SIE UNS, GERNE HELFEN WIR IHNEN BEI DER AUSWAHL.
VERTICAL SPORT, JUNGFRAUSTRASSE 44, 3800 INTERLAKEN, T 033 823 53 83, WWW.VERTICALSPORT.CH

Liegenschaftsmarkt



LIVTA



**Wir verkaufen:
Praxis- oder Büroräume im Stedtlizentrum**

- Ideal als Arztpraxis oder für Firmen mit Kundenkontakt
- Zentral gelegen, 2 Minuten bis zum Bahnhof (Bus, Zug)
- BGF ca. 151 m²
- gehobener Ausbaustandard
- mit dem Lift erreichbar
- genügend Parkplätze in Einstellhalle vorhanden
- Verkaufspreis: CHF 695 000.-
- Verlangen Sie unsere Unterlagen

LIVTA AG, Hauptstrasse 43, Unterseen, www.livta.ch, 033 828 33 33

TIERSCHUTZVEREIN INTERLAKEN

Tiere suchen ein Zuhause

Der Tierschutzverein Interlaken sucht für Verzichttiere ein neues Zuhause. **BödeliInfo** stellt Ihnen in dieser Ausgabe zwei Katzen vor, die wenn möglich zusammen platziert werden möchten. Ob in einer liebevollen Familie, bei Paaren oder auch bei Einzelpersonen; sie freuen sich auf ein neues Revier.



Katze Luna

- 2 Jahre alt
- kastriert
- schwarz mit weissem Brustfleck

Haben Sie Interesse?

Katzenauffangstation TSI
Frau Gisela Hertig
Tel. 033 823 80 08

Luna ist eine ruhige, etwas zurückhaltende Katze. Mit Micky versteht sie sich ausgezeichnet, die beiden sind zusammen gross geworden. Deshalb möchten sie nicht getrennt werden.



Kater Micky

- 2 Jahre alt
- kastriert
- grau mit grünen Augen

Haben Sie Interesse?

Katzenauffangstation TSI
Frau Gisela Hertig
Tel. 033 823 80 08

Micky ist ein sehr lieber, aufgeschlossener Kater. Er möchte mit Luna zusammenbleiben. Die beiden sind Freilauf gewöhnt und geeignet ist daher ein neues Zuhause mit Auslauf ins Grüne.

Im Auftrag des Tierschutzvereins Interlaken suchen verschiedene Katzen ein neues Zuhause. Alle Katzen sind leukosefrei, entwurmt und geimpft, je nach Alter auch kastriert. Sie werden gegen einen Unkostenbeitrag abgegeben. Mehr Infos zu den Katzen unter www.tierschutz-interlaken.ch

Loona's Heimtierpflege

Beauty for Dogs & Cats

- Baden, Föhnen, Scheren, Trimen
- Ohren-, Zahn- und Krallenpflege
- Kompetente Futter- und Ernährungsberatung für Hunde und Katzen

Gratis Parkplätze vorhanden

Annina Dauwalder, Dipl. Hundecoiffeuse/Tierpflegerin, Schlossstrasse 1, 3800 Interlaken, Tel. 033 821 11 05, 079 841 16 50

Öffnungszeiten: Mo-Fr 08.30-12.00/13.30-18.00 Uhr
Sa nach Vereinbarung

Das Fachgeschäft für Ihre Haustiere
an der Marktgasse 33

Finger

Gartenbedarf **Zoohandlung**

3800 Interlaken

Kennen Sie ihn?

Wenn Sie den Namen von diesem 50-jährigen Mann aus Brienz wissen, er ist seit zwei Jahren Präsident des Handels- und Industrievereins des Kantons Bern, Sektion Interlaken-Oberhasli und ein begeisterter Marathonläufer, dann senden Sie bitte die Lösung mit Ihrer **Adresse** und **Telefonnummer** an: BödelilInfo, Wettbewerb, Doris Wyss, Brunnengasse 163E, 3852 Ringgenberg



Einsendeschluss:
Donnerstag, 13. September 2007

Die Auflösung des Wettbewerbs und der Gewinner werden in der Oktober-Ausgabe bekannt gegeben.

Auflösung Wettbewerb August:
René Krebs, Elektromonteur
Techn. Unterhalt Jungfrauoch

Der Gewinner:
Karl Gebis, Unterseen

Herzliche Gratulation!

Zu gewinnen gibt es einen Gutschein im Wert von Fr. 100.-, offeriert von:



Hotel-Restaurant
Steinbock
Hauptstrasse 123
3855 Brienz
Tel. 033 951 40 55
Fax 033 951 40 84
www.steinbock-brienz.ch



raeuber oel ag

Heizöl / Diesel / Benzin
Tankstellen / Autowaschanlage



Untere Bönigstrasse 21, 3800 Interlaken
Telefon 033 822 74 75 / Fax 033 823 32 75
www.raeuber.oel.ch / info@raeuber.oel.ch

Unterstützt wird der Wettbewerb durch:

033 823 78 78

... für wohlige Füess

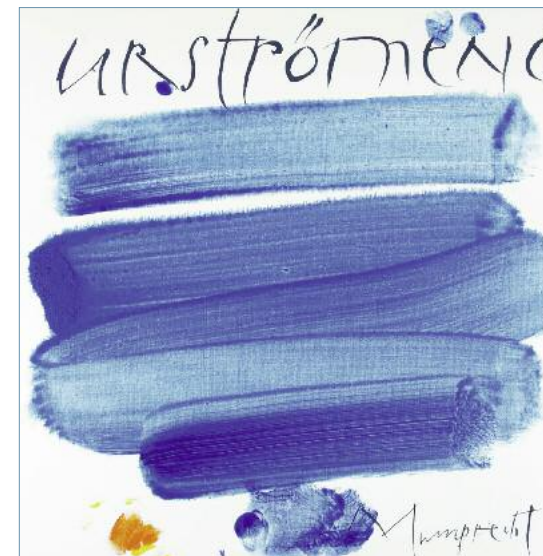
Praxis rund ume Fuess
Fuesspfleg / Pedicure
3812 Wilderswil

079 315 51 31 Nathalie Fuhrer

Rudolf Mumprecht «Urströmend»

Er setzte als einer der ersten Schweizer Künstler das handgeschriebene Wort ins Bild.

«Ich schreibe nicht Buchstaben
– ich zeichne Sprache.»



Die Ausstellung zeigt ältere und neuere Werke.

Dazu Bilder und Skizzen aus seinen Aufenthalten (1951–1953) auf der Gebirgsbaustelle Oberaar. Sie zeugen von der Faszination des Zusammenspiels von Gebirgslandschaft, Mensch und Technik.



Durch die Ausstellung führt:
Marianne Keller, Kunsthistorikerin

Ausstellungsort:
Verwaltungsgebäude, KWO Hauptsitz, Innertkirchen
Kosten: Fr. 10.–

Kurs 7350	5. September 2007	9.00–20.00 Uhr
Kurs 7351	12. September 2007	17.00–18.00 Uhr
Kurs 7352	10. Oktober 2007	19.00–20.00 Uhr

Anmeldung/Information:
Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz
Tel 033 971 38 62
Fax 033 971 38 31
Email: info@vhs-zib.ch
www.vhs-zib.ch

Sponsor und Ausbildungspartner KWO



Veranstaltungen September

Interlaken, Matten und Unterseen

Die **Veranstaltungsdaten** können für die **Ausgabe Oktober 2007 bis Donnerstag, 13. September 2007** an folgende Adresse gesendet werden: **Interlaken Tourismus, Höheweg 37, 3800 Interlaken, Fon 033 826 53 00, Fax 033 826 53 75, E-Mail: mail@interlaktourism.ch, www.interlaktourism.ch**

1., 6., 8.9.	Tell-Freilichtspiele. Aufführung von Friedrich Schiller's Freiheitsdrama Wilhelm Tell. 20:00–22:15, Tellspiel-Areal, Matten (bei jeder Witterung). Vorverkauf: Tellbüro, Höheweg 37, Tel. 033 822 37 22.
1.9.–4.9.	Ausstellung « Vielfalt der Nutztiere erleben». Tierausstellung im Freien und angrenzende Ausstellung im Zelt zum Thema Biodiversität, Ernährung und Kultur. Infostände des Bundesamtes für Landwirtschaft, der FAO und weiteren Organisationen, div. Stände mit Käse- & Milchprodukte, Trockenfleisch, etc.) zur Degustation und zum Verkauf, Kino mit themenbezogenen Filme und Info-Kurzfilme. Ausstellungszelt auf der Höhematte. Offen: Sa, 12:00–20:00 / So, Mo + Di, 09:00–20:00. Eintritt frei.
2.9.	Sonntags-Jazz mit der Red Point Jazz Band Eintritt frei. 11:00–, Terrasse Restaurant Belvédère Höheweg 95
2.+16.9.	Dampfbahn-Fahrt über den Brünig Interlaken Ost (ab 09:20) – Meiringen – Giswil (an 13:09). Rückfahrt: Giswil (ab 14:45) – Interlaken Ost (an 18:32). Anmeldung: Interlaken Tourismus.
4.+11.9.	«Zyschtig Märli», Touristen- und Brocante-Markt. 09:00–17:00, Jungfraustrasse–Unionsgasse.
5.9.	Konzert mit dem Ensemble «Musica senza Frontiere» Aufführung von Kammerwerken von Bach, Vivaldi, Mozart, Telemann und anderen Komponisten. 20:15, Schlosskirche.
5.9.	Seefährli für alle Senioren/innen ab 60 J. aus Unterseen. Offeriert vom Verein für Altersbetreuung. Besammlung Schiffländte Interlaken-West um 13:45. Anmeldung: bis 3.9. an A. Mischler, Tel. 033 822 80 66.
5.+6.9.	Kinder-Spieltage auf dem Thunersee-Schiff mit Theo Bürki. Tricks, Spiele, Geschichten, Sachen zum Selberbasteln. Thun ab 09:38, Interlaken West an 11:51 / Interlaken West ab 12:08, Thun an 14:24 / Thun ab 14:38, Interlaken West an 16:51.
6.9.	Apéro-Jazz – Feierabendunterhaltung. 18:30–21:30, Buddy's Pub, Hotel Splendid. Eintritt frei.
6.9.	«Jazz vom Feinsten» mit Ueli Liechi und Sandro Häslar Brasil Jazz. Eintritt frei. 20:00–22:45, Restaurant Belvédère, Hotel Hapimag

7.+8.9.	Rahmenprogramm Jungfrau Marathon. Fr, 18:00–23:00: «Pasta Party» im WM-Zelt, Stimmung und Unterhaltung mit volkstümlicher Musik. 19:30, Eröffnungsfeier Langdistanz Berglauf WM 2007. Sa, ab 17:00, «Cool Runners Party». Ab 19:00, Siegerehrung Jungfrau-Marathon. Ab 20:00, Ziel-einlauf der Jungfrau-Meile im WM-Zelt. 20:45, Siegerehrung Langdistanz Berglauf WM. 21:15, Konzert mit Hanery Amman, Polo Hofer und Band.
7.9.	«Jungfrau-Minirun», Nachwuchsrennen für Kids und Jugendliche. Rundkurs um die Höhematte (Mini-Kids bis 6 J., 200 m / andere 1 Meile = 1'609 m). Start ab 15:30.
7.9.	Lauf «Jungfrau-Minimarathon». Lauf für alle, inkl. Walkers/Nordic Walkers. Rundkurs von 4,2195 km um die Höhematte. Start: 18:00.
8.9.	15. Jungfrau-Marathon / Langdistanz Berglauf Weltmeisterschaft. Start Interlaken, Ziel Kleine Scheidegg. Start 09:00, Höheweg beim Grand Hotel Victoria-Jungfrau. 11:50, erste Zielankunft auf Kleine Scheidegg. Weitere Infos unter www.jungfrau-marathon.ch
8.9.	«Jungfrau Meile». Einladungsrennen als Vergleichswettkampf zwischen Frauen + Männern. Mit den besten Schweizer Spitzenläufern sowie einigen ausländischen Cracks. Start 20:00, Höhematte.
8.+9.9.	1. Old Bikers Töffträff. Beginn: Sa, 10:00. Ende: So, 17:00. Areal Militärflugplatz. Mit Livebands, Verpflegung, Verkaufsstände. Sa, ab 19:00, Konzert mit den Bands «Kick-Down», «Graf von Spiegelberg», «Hamschter». / So, Frühstücksbrunch für alle. Eintritt frei.
11.9.	«Spätlese-Schiff» mit Vorlesung + musikalische Unterhaltung. Berndeutsche Geschichten und Sagen umrahmt von volkstümlicher Musik. Schiffsstation Interlaken Ost ab 14:25, zurück um 17:25.
11.9.	Vortrag VHS «Rituale in der Erziehung». Warum Kinder Strukturen im Alltag brauchen». Referent: David Schmid, Psychologe und Erziehungsberater. 20:00, Aula Sek. Schule Interlaken (Abendkasse).
12.9.	Kochkurs «Spa Küche der Emotionen». Mit Manfred Roth, Küchenchef Grand Hotel Victoria-Jungfrau. 16:00 Kochkurs, 19:00 Abendessen. Anmeldung: Tel. 033 828 28 28.
13.9.	Schweizerischer KleinKunstTag. Programm Stadtkeller Unterseen. «Quirrlö» mit Stefan Maibach. Der Gnom aus dem Märchenwald mit Gaukeleien, Zaubereien und Jonglagen. / «Permis B», Klezmermusik aus Südosteuropa und aus der eigenen Küche. Mit Susanne Hirni, Anna Altmeier, Dominik Stauch, Roger Stiegler, Christian Fahrni. / «Sektor Oberland», Rap mit Simon Guggisberg und Eric Anderegg. 17:00–20:00, Stadtkeller Unterseen.

"Jerry"

a+s design

wohn-kultur die belebt

hintergasse 17, 3110 münsingen 031 721 12 36
www.asdesign.ch info@asdesign.ch

einmal brühl ... immer brühl



KLOSTER LOUNGE & BAR

**HAPPY HOUR «2 FÜR 1»
TÄGLICH VON 21–22H**

**KLOSTER LOUNGE & BAR
JEDEN TAG AB 17 UHR GEÖFFNET**

**WIR FREUEN UNS
AUF IHREN BESUCH!**

HOTEL INTERLAKEN, HÖHEWEG 74, 3800 INTERLAKEN
TELEFON 033 826 68 68

Schreinerhaus

Finden Sie Ihr Traumbett

Öffnungszeiten Ausstellung:
Di bis Sa 08.00–12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung.

Telefon 033 822 18 27
schreinerhaus@tcnet.ch



beim Hüsler-Nest Partner in der Region
Beat Zaugg Möbelbau Florastrasse 9 Interlaken
Jetzt mit einer neuen Produkte-Linie

Abegglen Werft

3807 Iseltwald + 3855 Brienz
Tel. 033 845 11 88 / Fax 033 845 11 57

Bootsvermietung

• Ruderboote • Pedalos

• Motorboote ohne Führerschein

• Motorboote mit Führerschein

Die bewährte Werft für anspruchsvolle
Sportfischerboote
www.abegglen-werft.ch

REIKI Schule und GESUNDHEITSPRAXIS

Cordula Jüstel-Feuz Kosmetikerin und Reiki Lehrerin
23 Jahre Berufserfahrung Tel: 033 822 34 01

- Lesen in der Akasha Chronik
- Beratung bei: Beziehungsproblemen, Trennung, Krankheit, beruflichen Krisen etc.
- Reiki Ausbildungen: 1., 2., 3. Grad und Alfa
- Klangmassage, Tierkommunikation
- Bioenergetische Ganzkörperbehandlungen
- Wellness, Lymphdrainage, Horoskope u.v.m...

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 13.9. Schweizerischer KleinKunstTag. Programm Schlosskeller Interlaken.
«KLARA Höchschtli Zyt» – lustig, mutig, ausdrucksvoll: die ehemalige Interlaknerin Rita Bühler-Brocard in ihrem absurd-tragikomischen Einfraustück. 20:15, Schlosskeller Interlaken.
- 13.–16.9. Berner Oberländer Tennismeisterschaften.
Auf den Plätzen Höhematte und beim Grand Hotel Victoria-Jungfrau. Weitere Infos unter www.tcinterlaken.ch
- 15.9. Schweizer Dinner-Krimi «Gabel. Messer. Mord».
Spassige Mischung aus Erlebnisgastronomie und interaktivem Theater. Autor + Produzent: Peter Denlo. Regie: Cyril Tissot. Ensemble: 4 SchauspielerInnen in Doppelrollen. 19:00, Hotel Metropole. Vorverkauf: beo-tickets, Centralstr. 4 und BLS Reisezentrum Interlaken West.
- 15.9. Volkstümliches Konzert mit 9 Vereinen/Formationen.
Mit dem Kinderjodelchörli Mosnang Toggenburg, Oesch's die Dritten, Schwarzenegg, Jodlerklub Wiesenberg, Dallenwil, Rickenbach-Heinzer Illgauermusik, Illnau, Jodlerchörli Bärig u Tal, Thun, Schwyzerörgeli-Quartett Habkern, Dreigenerationen Terzett Aeby, Plaffeien, Rimo Quintett, Ringgenberg und Jodlerfründe Alpenblick, Interlaken. Im Casino Kursaal. Kontakt: Ernst Feuz, 3805 Goldswil, Tel. 033 822 79 36, Email: ernst.feuz@bluewin.ch
- 15.9. Help? Freestyle Party 2007.
Acts, Help? Movie und grosse After-Party. 17:00–02:30, Funny Farm, Mattenhof Resort. Vorverkauf: beo-tickets.ch, Tel. 0900 38 38 00.
- 16.9. Bettagskonzert der Jugend- und Stadtmusik Unterseen.
Gastformationen: MG Brienzwiler sowie ein Jodlerklub. 15:30, Aula Sekundarschule Interlaken. Eintritt frei. 14:20, Marschmusikdarbietung der Jugend- und Stadtmusik Unterseen ab Bahnhofstrasse – Höheweg – Aula.
- 21.9. Markt-Tag in Interlaken.
09:00–17:00, Marktgasse.
- 29.9. Eishockey Meisterschaft 1. Liga, SCUI – EHC Zuzgen-Sissach.
20:15, Eissportzentrum Bodeli, Matten.
- 30.9. Konzert mit dem rumänischen Ingenieur-Orchester
20:00, Zentrum Artos. Eintritt frei, Kollekte.
- Jeden Mo Begleiteter Altstadtbummel.
Treffpunkt: 17:00, Interlaken Tourismus. Anmeldung: Mo. bis 12:00 bei Interlaken Tourismus, Tel. 033 826 53 00.
- Jeden Di Folklore-Abend mit dem Duo Stägreif.
19:30–22:00, Restaurant Chalet, Hotel Oberland. Eintritt frei.
- 25.8.–16.9. Galerie der Kunstsammlung Unterseen, Stadthaus, Dachstock.
Andy Ramseyer (Steinskulpturen), Heidi Steinhauer (Bilder), Lotti Glauser (Bilder/Lithographien), Gianni Vasari (Skulpturen + Bilder). Offen: Di bis Sa, 15:00–18:00 / Do, 15:00–20:00 / So, 10:00–12:00 & 15:00–18:00.
- 1.9.–31.10. Hotel Hapimag, Höheweg 95.
Gemälde von Paula Fink-Weber. Offen: Täglich (ausser Di), 09:00–22:00.
- 11.8.–9.11. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45.
Aquarelle von Albert Ernst. Offen: Täglich (ausser Mi), 14:00–20:00.

Änderungen vorbehalten

Leben im Park

Überbauung Klostersgässli Matten

4 Mehrfamilienhäuser

Bezugsbereit Juli 2009

- An allerschönster, ruhiger und zentraler Lage mit Blick auf die Jungfrau, den Niesen und den Harder.
- Flexible Grundrisse mit hohen Räumen, licht- und sonnenorientiert.
- Lift, Bad und separate Dusche, Wohnküche
- Alle Wohnungen mit eigener Waschküche und Keller.
- **3 1/2-Zimmer-Wohnung** 84 m² ab CHF 455 000.-
- **4 1/2-Zimmer-Wohnung** 107 m² ab CHF 555 000.-
- **4 1/2-Zimmer-Wohnung** 190 m² ab CHF 990 000.-

Verkauf:

Martha Ruf Immobilien AG
3800 Unterseen
Telefon 033 822 69 55
E-Mail: info@martharuf.ch



MARTHARUF
IMMOBILIEN TREUHAND AG

Übrigens:

Am Freitag, 31. August 2007, findet um 17.00 Uhr in der Aula Interlaken eine Informationsveranstaltung statt.

Anmeldung bis am 28. August 2007 an info@martharuf.ch.

Mehr Informationen unter

www.martharuf.ch

Besten Dank für die Aufmerksamkeit.

